



Aastra Business- Kommunikationslösung



Aastra 5380/Aastra 5380ip Bedienungsanleitung

Unterstützte Plattformen:

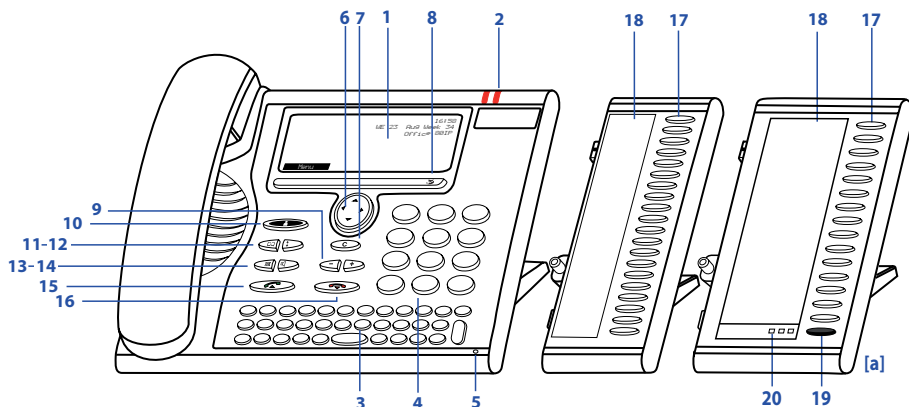
Aastra 415
Aastra 430
Aastra 470

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Funktionen, die Konfiguration sowie die Verwendung des Aastra 5380/5380ip.



Bedienungs- und Anzeigeelemente

Bedienungselemente



- 1 **Anzeige**
 - Im oberen Bereich: Zustandsanzeige mit Symbolen.
 - Im mittleren Bereich: aktuelle Anzeigen zum Telefonverkehr.
 - Im unteren Bereich: Anzeige der verfügbaren Foxtasten-Funktionen.

- 2 **Aufmerksamkeits-LED**
 - Linke LED blinkt: Anruf.
 - Rechte LED leuchtet: Voicemail, Meldung oder Rückruf.



- 3 **Alphatastatur**
Buchstaben eingeben.



- 4 **Numerische Tasten**
Ziffern eingeben.



- 5 **Freisprechmikrofon**

6	Navigationstaste • Nach oben: <i>Aktivierte Merkmale</i> öffnen. • Nach rechts: <i>Menü</i> öffnen. • Nach unten: <i>Einstellungen</i> öffnen. • Allgemein: Im Menü vor- und zurückblättern, in Listen navigieren.	
7	Korrekturtaste Letztes Zeichen löschen oder im Menü zurückblättern.	
8	Foxtaste Angezeigte Funktion über der Taste ausführen. Foxtasten können frei konfiguriert werden.	
9	Einstelltasten Lautstärke regeln.	
10	Anwesenheitstaste mit LED Vorkonfiguriert als Anwesenheitsmenü. Kann auch als Nummern- oder Funktionstaste konfiguriert werden.	
11	Telefonbuchtaste Telefonbücher öffnen.	
12	Wahlwiederholungstaste Auswahl der zuletzt gewählten Rufnummern.	
13	Mikrofontaste Freisprech- oder Hörmikrofon aus- / einschalten.	
14	Lautsprechertaste Freisprechen ein / aus.	
15	Gesprächstaste Gespräch aufbauen / entgegennehmen.	

16 Beendertaste

- Gespräch beenden.
- Eingabe ohne Speichern beenden bzw. zurück in Ruhezustand.



17 Konfigurierbare Tasten/Leitungstasten mit LED auf Erweiterungstastenmodul Aastra M530 (Option)

Frei konfigurierbar als Nummern-, Funktions- oder Teamtaste:

- Nummerntaste: Erste Rufnummer - 1 x drücken, zweite Rufnummer - 2 x drücken (nur Aastra M530).
- Funktionstaste: Funktion ein- / ausschalten.
- Teamtaste: Anrufen oder Anruf übernehmen. Durchsage an Teampartner (2 x drücken).

Wenn vorkonfiguriert als Leitungstaste: Anruf über Leitung aufbauen oder entgegennehmen.

Taste konfigurieren: Lang drücken.



18 Beschriftungsstreifen auf Erweiterungstastenmodul Aastra M530 (Option)

Beschriftungsstreifen für die konfigurierbaren Tasten finden Sie als elektronisches Dokument auf dem [Aastra Dokumentenportal](#). Dort können Sie die Felder direkt am PC beschriften und anschliessend ausdrucken.

19 Umschalttaste Erweiterungstastenmodul Aastra M535

Zwischen den 3 Ansichten wechseln. Jeweils 1 x kurz drücken, um die nächste Ebene anzuzeigen.



20 LED-Anzeige Erweiterungstastenmodul Aastra M535

Zeigt an, welche der 3 Ebenen aktiviert ist.



Anzeige-Symbole

Zustandsinformationen			
	Detailinfo verfügbar		Weitere Foxtasten verfügbar (Foxtaste)
	Suchmodus		Funktion aktiv
	Einträge in Anrufliste vorhanden		Neue Textmeldungen
	Umleitung aktiv		Rufweiterschaltung aktiv
	Neue Voicemail		• Abgehörte Voicemail • Voicemail-Begrüßung mit Möglichkeit eine Sprachmitteilung zu hinterlassen
	Voicemail-Begrüßung ohne Möglichkeit eine Sprachmitteilung zu hinterlassen		
	Hi-Q™ im Gespräch (verbesserte Audioqualität) (nur Aastra 5380ip)		Daten-/Sprachverschlüsselung (nur Aastra 5380ip)
	Anruf parkiert		Anruf entparken (Foxtaste)
	Diskretruf aktiviert		Rufmelodie deaktiviert
	Mikrofon deaktiviert		Lautsprecher/Freisprechen aktiv
	Headset-Modus aktiv		Telefon gesperrt
	Bluetooth aktiviert (nur Aastra 5380)		Bluetooth-Gerät verbunden (nur Aastra 5380)

Telefonbuch



Geschäftsnummer



Privatnummer



Mobilnummer

Anwesenheitsstati



Verfügbar (Standard)



Abwesend



Besprechung



Besetzt



Nicht verfügbar

Anzeige-Symbole Aastra M535

Erweiterungstastenmodul



Geschäftsnummer



Privatnummer



Mobilnummer



Leitungstaste

Produktinformationen

Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann Gefahren verursachen und gegen bestehende Gesetze verstossen.



Verbindungen

Stecken Sie die Verbindungsstecker des Telefonkabels nur in die dafür vorgesehenen Dosen. Nehmen Sie keine Änderungen an den Steckern vor.



Stromnetz

Verwenden Sie ausschliesslich das Originalsteckernetzteil. Schliessen Sie das Steckernetzteil ausschliesslich an Stromquellen an, die den Angaben auf dem Steckernetzteil entsprechen. Das Gerät ist nicht betriebsbereit wenn die Stromversorgung des Kommunikationssystems unterbrochen wird.



Metallobjekte

Telefonhörer erzeugen magnetische Felder, die kleine Metallobjekte wie Stifte oder Büroklammern anziehen können. Vermeiden Sie einen Standort in unmittelbarer Nähe solcher Objekte, um die Gesundheit nicht zu gefährden.



Wartung

Installationen und Reparaturen sind immer von einem dafür qualifizierten Fachmann auszuführen.

Reinigen Sie Ihr Gerät mit einem weichen, leicht feuchten oder antistatischen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder andere chemische Substanzen.



Kostenkontrolle und Datenschutz

Damit niemand auf Ihre Kosten telefonieren kann, sollten Sie das Telefon durch eine PIN schützen. Damit sind auch Ihre persönlichen Einstellungen geschützt.



Umgebungsbedingungen

Betreiben Sie Ihr Gerät nur bei Temperaturen von +5 °C bis circa +40 °C. Vermeiden Sie Sonnenbestrahlung und andere Wärmequellen.

Schützen Sie Ihr Gerät vor Nässe, starkem Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen. Setzen Sie Ihr Gerät nicht elektromagnetischen Feldern (Elektromotoren, Haushaltsgeräten) aus. Die Sprachqualität könnte beeinträchtigt werden. Vermeiden Sie einen Standort in unmittelbarer Nähe von Computern, Radio-, TV-, Videogeräten und anderen Telefonapparaten, um Störungen zu vermeiden.



Entsorgung

Entsorgen Sie das Gerät und seine Verpackung umweltgerecht. Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll. Geben Sie diese an den bekannten Rücknahmestellen ab.



Zubehör

Verwenden Sie ausschliesslich Originalzubehör oder speziell zugelassenes Zubehör. Die Verwendung von anderem Zubehör kann die Systemleistung und die Betriebssicherheit beeinträchtigen sowie die Gesundheit und Sicherheit gefährden.

Benutzerinformationen

Dokumentenportal:	www.aastra.com/docfinder
© Die in den Benutzerinformationen dargestellten Informationen, Grafiken und Layouts unterliegen dem Urheberrecht und dürfen nicht ohne die schriftliche Genehmigung der Aastra Telecom Schweiz AG vervielfältigt, vorgeführt oder verarbeitet werden.	

Ihr Produkt wird mit einer Kurzbedienungsanleitung, mit Sicherheitshinweisen und unter Umständen mit weiteren produktpezifischen Informationen ausgeliefert.

Diese und alle weiteren Benutzerdokumente stehen auf dem Aastra Dokumentenportal als Einzeldokumente oder als Dokumentationsset zum Herunterladen zur Verfügung. Es liegt in Ihrer Verantwortung, sich über den Funktionsumfang, den sachgerechten Einsatz und die Bedienung Ihres Produktes auf dem neuesten Stand zu halten.

- Prüfen Sie, ob Sie im Besitz aller Benutzerdokumente sind, um Ihr Produkt effizient und sachgerecht zu bedienen.
- Prüfen Sie, ob die Versionen der Benutzerdokumente dem Softwarestand der eingesetzten Aastra 400 Produkte entsprechen und ob Sie die neusten Ausgaben haben.
- Lesen Sie immer zuerst die Benutzerdokumente, bevor Sie Ihr Produkt in Betrieb nehmen.
- Bewahren Sie die Benutzerinformationen an einem gut zugänglichen Ort auf und nehmen Sie diese zu Hilfe, wenn sich im Umgang mit Ihrem Produkt Unsicherheiten ergeben.
- Geben Sie Ihr Produkt nur mit den dazugehörigen Benutzerinformationen an Dritte weiter.

Funktion und Verwendungszweck

Dieses Produkt ist Teil der Aastra 400 Kommunikationslösung.

Aastra 400 ist eine offene, modulare und umfassende Kommunikationslösung für den Businessbereich mit mehreren Kommunikationsservern unterschiedlicher Leistung und Ausbaukapazität, einem umfangreichen Telefonportfolio und einer Vielzahl von Erweiterungen. Zu diesen zählen unter anderem ein Applikationsserver für Unified-Communications und Multimedia-Dienste, ein FMC (Fixed Mobile Conversion)-Controller zur Integration von Mobiltelefonen, eine offene Schnittstelle für Applikationsentwickler sowie eine Vielzahl von Erweiterungskarten und Modulen.

Die Business-Kommunikationslösung mit all ihren Teilen wurde entworfen, um die Kommunikationsbedürfnisse von Betrieben und Organisationen umfassend, benutzer- und wartungsfreundlich abzudecken. Die einzelnen Produkte und Teile sind aufeinander abgestimmt und dürfen weder für andere Zwecke verwendet werden, noch durch fremde Produkte oder fremde Teile ersetzt werden (ausser es handelt sich um die Anbindung anderer autorisierter Netze, Applikationen und Telefone an die hierfür zertifizierten Schnittstellen).

One Number Benutzerkonzept:

Ihr Systembetreuer kann Ihnen mehrere Telefone einrichten, welche alle die gleiche Rufnummer besitzen (One Number Benutzerkonzept). Sie haben nur einen Namen und eine Rufnummer, mit der Sie sich gegenüber Ihrem Gesprächspartner identifizieren, egal mit welchem der zugewiesenen Telefone Sie telefonieren. Dies hat den Vorteil, dass Sie immer unter derselben Rufnummer erreichbar sind, egal wo Sie sich gerade befinden.

Mit der persönlichen Anruflenkung und Ring Alone können Sie bestimmen, wohin ankommende Anrufe gelenkt werden sollen (siehe Kapitel "[Persönliche Anruflenkung aktivieren](#)", Seite 62 und "[Ring Alone aktivieren](#)", Seite 63). Ihr Systembetreuer kann einstellen, ob Sie, wenn Sie an einem dieser Telefone besetzt sind, für alle weiteren ankommenden Anrufe besetzt sind oder nicht (Besetzt wenn besetzt). Weitere abgehende Gespräche können nach wie vor von den anderen Telefonen geführt werden.

Alle Anruflisten und Kontakte sind auf all Ihren Telefonen verfügbar und werden automatisch abgeglichen.

Eine Durchsage wird an all Ihren Telefonen signalisiert, welche Durchsage unterstützen.

Schutz vor Mithören und Aufzeichnen

Die Aastra 400 Kommunikationslösung beinhaltet Funktionen, die das Mithören oder Aufzeichnen von Gesprächen ermöglicht, ohne dass die Gesprächspartner dies bemerken. Beachten Sie, dass diese Funktionen nur in Übereinstimmung mit den nationalen Datenschutzbestimmungen eingesetzt werden können.

Haftungsausschluss

Alle Teile und Komponenten der Aastra 400 Kommunikationslösung werden unter Anwendung von ISO 9001 Qualitätsrichtlinien hergestellt.

Die zugehörigen Benutzerinformationen sind mit grosser Sorgfalt erstellt worden. Die Funktionen der Aastra 400 Produkte wurden über umfangreiche Zulassungstests geprüft und freigegeben. Dennoch können Fehler nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Der Hersteller haftet nicht für allfällige direkte oder indirekte Schäden, die durch falsche Handhabung, unsachgemässen Gebrauch oder sonstiges fehlerhaftes Verhalten entstehen sollten. Auf mögliche Gefährdungen wird an entsprechender Stelle der Benutzerinformation hingewiesen. Die Haftung für entgangenen Gewinn ist in jedem Fall ausgeschlossen.

Markennamen

Aastra® ist ein eingetragener Markenname von Aastra Technologies Limited.

Bluetooth® ist ein eingetragener Markenname von Bluetooth SIG, Inc. Alle anderen Markennamen, Produktnamen und Logos sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

Die in diesem Dokument erwähnten Software- und Hardware-Bezeichnungen sind eingetragene Marken und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen.

Dokumentinformation

- Dokumentnummer: eud-1276
- Dokumentversion: 1.0
- Gültig ab: R1.0
- Copyright © 12.2010 Aastra Technologies Limited
- Klicken Sie im PDF-Viewer auf diesen Hyperlink, um die aktuellste Version dieses Dokumentes herunterzuladen:
- https://pbxweb.aastra.com/doc_finder/DocFinder/eud-1276_de.pdf?get&DNR=eud-1276

Inhalt

- Bedienungs- und Anzeigeelemente..... 2**
- Produktinformationen..... 7**
- Wählen und telefonieren..... 13**
 - Anrufe entgegennehmen.....14
 - Gespräche einleiten 15
- Bedienerführung 19**
 - Anzeige.....20
 - Tasten21
 - Eingaben.....22
 - Menüführung25
 - Signale.....26
- Telefonieren mit Komfortfunktionen 27**
 - Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen.....28
 - Funktionen im Gespräch nutzen39
 - Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren43
 - Funktionen für spezielle Situationen51
 - Funktionen über Fernbedienung einstellen67
 - Organisation im Team68
 - Leitungstasten70
- Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen 73**
 - Anzeige.....74
 - Rufeigenschaften einstellen (Audio).....76
 - Freisprech- und Headset-Einstellungen78
 - Allgemeine Einstellungen82
 - Schutz-Einstellungen86
 - Telefonbuch verwalten87
 - Voicemail konfigurieren90
 - Anwesenheit konfigurieren91
 - Tasten konfigurieren92
 - Leitungstasten konfigurieren97
 - Funktionen formulieren98

Vermittlungstelefon	100
Informationen zum Vermittlungstelefon	101
Vermittlungstelefon einstellen	104
Mit Vermittlungstelefon telefonieren	106
Installation und Inbetriebnahme	113
Lieferumfang	114
Optionen	115
Telefon montieren und aufstellen	116
Aastra 5380 anschliessen	119
Aastra 5380ip anschliessen	120
Erweiterungstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 (Option)	123
Erweiterungstastenmodul Aastra M530 beschriften	125
Weitere Informationen	126
Störfungsfall	127
Deklaration Open-Source-Software (Aastra 5380ip)	128
Index	129

Wählen und telefonieren

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie einfach telefonieren können und welche Funktionen Ihnen Ihr Telefon bietet, wenn Sie angerufen werden.

<i>Anrufe entgegennehmen</i>	<i>14</i>
<i>Gespräche einleiten</i>	<i>15</i>

Anrufe entgegennehmen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen Anruf entgegennehmen.

Anruf entgegennehmen

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf entgegennehmen.



Hörer abheben.

Hinweis:

Wenn die Rufnummer des Anrufers empfangen wird, erscheint sie in der Anzeige. Ist diese Rufnummer im privaten Telefonbuch oder im System gespeichert, erscheint in der Anzeige der zugehörige Name.



Freisprechen:

Gesprächstaste oder Lautsprechertaste drücken.

Hinweise:

- Wie Sie mit Headset telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "Mit Headset telefonieren", Seite 18.
- Wie Sie im Freisprechen telefonieren oder Automatisch Freisprechen einstellen, erfahren Sie im Kapitel "Im Freisprechen telefonieren", Seite 17 bzw. Kapitel "Automatisches Freisprechen", Seite 78.

Gespräch beenden

Sie möchten das Gespräch beenden.

Nach Gesprächsende wird die Gesprächsdauer angezeigt. Nach einem externen Gespräch, welches Sie eingeleitet haben, werden auch die Gebühren angezeigt, sofern Ihr Netzbetreiber diese Funktion unterstützt.



Hörer auflegen.



Freisprechen beenden:

Beendertaste oder Lautsprechertaste drücken.

Hinweise:

- Um die Verbindung zu trennen, müssen Sie den Hörer auflegen.
- Wie Sie mit Headset telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "Mit Headset telefonieren", Seite 18.
- Wie Sie im Freisprechen telefonieren oder Automatisch Freisprechen einstellen, erfahren Sie im Kapitel "Im Freisprechen telefonieren", Seite 17 bzw. Kapitel "Automatisches Freisprechen", Seite 78.

Gespräche einleiten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch aufzubauen.

Wählen mit Rufnummer

Sie möchten einen Benutzer anrufen und dazu seine Rufnummer eingeben.

In Wahlvorbereitung können Sie eine Rufnummer in Ruhe eingeben und wenn nötig korrigieren, ohne dass bereits automatisch die Verbindung aufgebaut wird. Die Verbindung wird erst aufgebaut, wenn Sie zum Beispiel den Hörer abnehmen.

Damit eine externe Rufnummer von jedem Kommunikationssystem (Kommunikationsserver, OIP, Microsoft Outlook, TwiXtel) richtig erkannt und interpretiert werden kann, wird empfohlen diese im kanonischen Format (+Landeskennzahl (Nationale Kennzahl) Rufnummer) einzugeben. Drücken Sie die Taste **+**, um + einzufügen. Sie können die Rufnummer in einem der folgenden Formate eingeben:

- 0-004132655xxxx
- 004132655xxxx
- 9-004132655xxxx
- +41 (32) 655xxxx

<Rufnummer>



Rufnummer in Wahlvorbereitung eingeben.

Taste **+** drücken, um + einzufügen.

Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.



Hörer abheben.

Oder:

Gesprächstaste oder Foxtaste *Anrufen* drücken.

→ Benutzer wird gerufen.

Wählen mit Wahlwiederholung

Sie möchten einen Benutzer anrufen, den Sie bereits angerufen haben.

In der Wahlwiederholungsliste speichert Ihr Telefon automatisch die Rufnummern von Benutzern, die Sie bereits angerufen haben, wenn bekannt auch mit Namen. Sie können den Benutzer über diese Wahlwiederholungsliste zurückrufen.

Die Wahlwiederholungsliste umfasst maximal 10 Einträge.



Wahlwiederholungstaste drücken.
→ Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



Wahlwiederholungstaste mehrmals oder Navigationstaste nach unten drücken, um durch die zuletzt gewählten Rufnummern zu blättern.



Hörer abheben.
→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Im Lauthören telefonieren

Sie möchten, dass andere Personen im Raum das Gespräch mithören können.

Mit der Funktion Lauthören schalten Sie zusätzlich zum Hörer den Lautsprecher ein.



Während Gespräch:
Lautsprechertaste drücken.
→ Lauthören ist aktiviert,  wird angezeigt.

Hinweis:
Sie selbst können ganz normal mit dem Hörer telefonieren.



Lauthören wieder ausschalten:
Lautsprechertaste erneut drücken.
→ Lauthören ist deaktiviert.

Hinweis:
Um ein Gespräch im Lauthören zu beenden, müssen Sie die Lautsprechertaste drücken und den Hörer auflegen. Wenn Sie nur den Hörer auflegen, wechselt das Telefon in den Freisprechmodus.

Im Freisprechen telefonieren

Sie möchten, dass andere Personen am Gespräch teilnehmen können, oder Sie möchten während des Gesprächs die Hände frei haben.

Mit der Funktion Freisprechen schalten Sie den Lautsprecher und das Mikrofon ein.



Während Gespräch:

Lautsprechertaste drücken.

→ Lauthören ist aktiviert,  wird angezeigt.



Hörer auflegen.

→ Freisprechen ist aktiviert,  wird angezeigt.

Hinweise:

- Das Freisprechmikrofon darf nicht verdeckt sein.
- Die Tonqualität wird besser, wenn Sie die Lautstärke Ihres Telefons niedrig einstellen.



Gespräch mit Hörer fortsetzen:

Hörer abheben.

→ Lautsprecher und Freisprechmikrofon sind ausgeschaltet.

Hinweise:

- Wie Sie mit Headset telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "Mit Headset telefonieren", Seite 18.
- Wie Sie Automatisch Freisprechen einstellen, erfahren Sie im Kapitel "Automatisches Freisprechen", Seite 78.

Mikrofon stummschalten

Sie telefonieren und möchten sich kurz mit anderen Personen im Raum unterhalten, ohne dass Ihr Gesprächspartner mithört.

Sie können das Mikrofon während eines Gesprächs aus- und einschalten.



Mikrofon ausschalten:

Mikrofontaste drücken.

→ Mikrofon ist deaktiviert,  wird angezeigt.



Mikrofon wieder einschalten:

Mikrofontaste erneut drücken.

Mit Headset telefonieren

Sie möchten mit Headset telefonieren.

Wenn Sie im Headset-Betrieb einen Anruf über die Gesprächs- oder Lautsprechertaste entgegennehmen, wird dieser am Headset angeboten. Wahlweise kann der Anruf auch durch Abheben des Hörers entgegengenommen werden.

Hinweise:

- Ein schnurgebundenes und ein Bluetooth-Headset können nicht gleichzeitig aktiviert sein.
- Wenn Sie mit einem Bluetooth-Headset den Funkkontakt verlieren, können Sie wieder in den Funkbereich zurück, ohne dass während dieser Zeit die aktive Verbindung unterbrochen wird.



Lauthören



Freisprechen



Headset



Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf entgegennehmen:

Gesprächstaste oder Lautsprechertaste drücken.

→ Das Gespräch wird über Headset angeboten.

Foxtaste *Lauthören* drücken.

→ Telefonlautsprecher wird eingeschaltet.

Foxtaste *Freisprechen* drücken.

→ Telefonmikrofon wird eingeschaltet, Headsetmikrofon wird ausgeschaltet.

Foxtaste *Headset* drücken.

→ Zurück in den Headset-Betrieb.

Gespräch beenden:

Beendertaste oder Lautsprechertaste drücken.

Hinweise:

- Wie Sie Headset aktivieren, erfahren Sie im Kapitel "Headset-Betrieb aktivieren", Seite 79.
- Wie Sie ein Bluetooth-Headset anschliessen, erfahren Sie im Kapitel "Bluetooth-Betrieb und Bluetooth-Gerät aktivieren (nur Aastra 5380)", Seite 80.
- Um einen Benutzer anzurufen, wählen Sie die Rufnummer des gewünschten Benutzers und drücken dann die Gesprächs- oder Lautsprechertaste.
- Weitere Informationen entnehmen Sie aus der Bedienungsanleitung Ihres Headsets.

Bedienerführung

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie Ihr Telefon einfach und schnell bedienen können.

<i>Anzeige</i>	20
<i>Tasten</i>	21
<i>Eingaben</i>	22
<i>Menüführung</i>	25
<i>Signale</i>	26

Anzeige

Anzeigesymbole und Anzeigetext

Bei neuen Ereignissen - zum Beispiel ein Anruf in Abwesenheit, eine neue Meldung oder bei aktivierten Funktionen (z. B. Umleiten) - zeigt die Anzeige im Ruhezustand ein Symbol oder einen Anzeigetext. Mit Hilfe der entsprechenden Foxtaste können Sie die Informationen abrufen.

>>



Mehr Foxtasten verfügbar:

Foxtaste >> drücken.



Detailinformationen abrufen:

Rechte Navigationstaste drücken.



Funktion aktiviert:

Aktivierte Funktion oder gewählte Einstellung wird mit Häkchen angezeigt.

Zurück



Anzeigetext löschen:

Foxtaste *Zurück* drücken.

→ Anzeige kehrt in Ruhezustand zurück, Funktion bleibt aktiviert.

Tasten

Foxtaste verwenden

Die Foxtaste ist variabel mit Funktionen belegt, die oberhalb der Taste angezeigt werden. Unter der breiten Foxtaste befinden sich mehrere Kontakte, so dass die Taste genau an der Position unterhalb der entsprechenden Funktion gedrückt werden muss.



Foxtaste an der Position drücken, wo Anzeige gewünschte Funktion zeigt.

<lang>



Foxtaste circa 2 Sekunden gedrückt halten.

Erweiterungstastenmodul Aastra M535 verwenden

Die konfigurierbaren Tasten des Erweiterungstastenmoduls Aastra M535 lassen sich wie die anderen konfigurierbaren Tasten bedienen. Zusätzlich gibt es folgende Erweiterungen:

- Wenn Sie ein Aastra M535 entfernen oder die Reihenfolge der angeschlossenen Erweiterungstastenmodule ändern, bleibt die Konfiguration der Tasten bestehen.
- Der *M535 Anzeigekontrast* gilt für alle angeschlossenen Erweiterungstastenmodule Aastra M535.
- Die Einstellung für die *Beleuchtung* für die Anzeige des Aastra M535 wird vom Telefon übernommen.
- Das Aastra M535 verfügt über 3 Ebenen mit je 15 konfigurierbare Tasten.



Umschalttaste:

Ermöglicht zwischen den 3 Ebenen zu wechseln. Jeweils 1 x kurz drücken, um die nächste Ebene anzuzeigen.



LED-Anzeige:

Zeigt an, welche Ebene aktiviert ist.

→ Wenn Sie sich beispielsweise auf Ebene 3 des Erweiterungstastenmoduls Aastra M535 befinden und eine Aktion auf Ebene 1 stattfindet, wird diese Aktion von der rot-blinkenden LED in Position 1 signalisiert.

Eingaben

Zifferntasten

Die Zifferntasten können Sie zur Ziffern- und Passworteingabe sowie für Quickdial nutzen. Die Tasten sind mit folgenden Zeichen belegt:



1



ABC 2
a b c 2



DEF 3
d e f 3



GHI 4
g h i 4



JKL 5
j k l 5



MNO 6
m n o 6



PQRS 7
p q r s 7



TUV 8
t u v 8



WXYZ 9
w x y z 9



0



*



#

Alphatastatur

Mit der Alphatastatur können Sie wie auf einer Tastatur schreiben. Folgende Buchstaben und Sonderzeichen stehen Ihnen zur Verfügung:

Taste	<Taste>	Umschalt + <Taste>	Strg + <Taste>	Strg + Umschalt + <Taste>
A	a	A	ä å ä å ä å æ	Ä Á à â Ã Ä Å Æ
B	b	B		
C	c	C	ç	Ç
D	d	D		
E	e	E	é è ê ë	É ê ë Ë
F	f	F		
G	g	G		
H	h	H		
I	i	I	ï ï ï	Ï ï ï
J	j	J		
K	k	K		
L	l	L		
M	m	M		
N	n	N	ñ	Ñ
O	o	O	ö ó ò ô õ ø	Ö Ó ó ô Ô Ø
P	p	P		
Q	q	Q		
R	r	R		
S	s	S	ß	
T	t	T		
U	u	U	ü ú û ü	Ü ú û ü
V	v	V		
W	w	W		
X	x	X		
Y	y	Y	ÿ	
Z	z	Z		
@	@	@		
+	+	+	-.?!,:;'"/\()=<>%£\$€¥ ª&§¿¡	

Zwischen Gross-/Kleinschreibung wechseln

Sie befinden sich im Textmodus und möchten grosse oder kleine Buchstaben eingeben.

Bei der Eingabe des ersten Buchstaben ist automatisch Grossschreibung aktiv. Danach wird automatisch auf Kleinschreibung umgeschaltet. Drücken Sie die Umschalttaste, um auch den ersten Buchstaben in Kleinschreibung einzugeben.

Eingabe korrigieren

Sie haben eine Ziffer oder ein Zeichen falsch eingegeben. Sie können entweder Zeichen für Zeichen löschen oder die Eingabe abbrechen.



Letztes Zeichen löschen:

Korrekturtaste drücken.

Hinweis:

Mit der Navigationstaste können Sie das fehlerhafte Zeichen gezielt aufsuchen.



Eingabe ohne Speichern beenden:

Beendentaste drücken.

Eingabemarke bewegen

Sie möchten für eine Eingabe oder eine Korrektur zu einem bestimmten Zeichen navigieren.

Mit der Navigationstaste können Sie die Eingabemarke nach links oder nach rechts bewegen.



Eingabemarke mit horizontaler Navigationstaste bewegen.

Menüführung

Einstieg ins Menü

Das Telefon ist in Ruhestellung:



Menü

Foxtaste *Menü* drücken.

→ Erster Menüeintrag wird angezeigt.



Auswählen

Foxtaste *Auswählen* drücken.

→ Einstieg ins angezeigte Menü.

Navigationstaste verwenden

Noch einfacher und effizienter können Sie mit der Navigationstaste einen gewünschten Menüeintrag aufrufen. Sie können sich vertikal und horizontal durch die verschiedenen Menüeinträge blättern.



Horizontale Navigationstaste:

Links: im Menü zurückblättern.

Rechts: angezeigtes Menü öffnen, im Menü vorblättern, Detailinformationen abrufen.



Vertikale Navigationstaste:

Unten: *Einstellungen* öffnen, in Liste nach unten blättern.

Oben: *Aktivierte Merkmale* öffnen, in Liste nach oben blättern.

Bedienschritte rückgängig machen

Bedienschritte können Sie wie folgt abbrechen:



Eingabe ohne Speichern beenden:

Beendentaste drücken.



Im Menü zurück in Ruhezustand:

Beendentaste drücken.

Weitere Navigationsmöglichkeiten



Im Menü zurückblättern:

Korrekturtaste drücken.

Aktivierte Merkmale zurücksetzen

Alle aktive Funktionen (z. B. Umleitung, Sperrungen) können Sie wieder ausschalten.

Menü



Navigationstaste nach oben drücken.

→ Alle aktivierten Funktionen werden angezeigt.

Oder:

Abrufbar auch über Menü: *Menü* > *Aktivierte Merkmale*.

Deaktivieren



Gewünschte Funktion *Deaktivieren*.

→ Funktion ist deaktiviert.

Signale

Bedeutung der Aufmerksamkeits-LED

Je nach Situation blinken oder leuchten die Aufmerksamkeits-LED.



Linke LED blinkt:

→ Telefon ruft.



Rechte LED leuchtet:

→ Neue Voicemail, Meldung oder Rückruf erhalten.

Hinweis:

Für die Bedeutung der Aufmerksamkeits-LED des Erweiterungstastenmodul Aastra M535 siehe Kapitel "Erweiterungstastenmodul Aastra M535 verwenden", Seite 21.

Telefonieren mit Komfortfunktionen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, welche Komfortfunktionen Ihnen Ihr Telefon bietet, um verschiedenen Alltagssituationen elegant zu meistern.

<i>Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen</i>	<i>28</i>
<i>Funktionen im Gespräch nutzen</i>	<i>39</i>
<i>Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren</i>	<i>43</i>
<i>Funktionen für spezielle Situationen</i>	<i>51</i>
<i>Funktionen über Fernbedienung einstellen.....</i>	<i>67</i>
<i>Organisation im Team.....</i>	<i>68</i>
<i>Leitungstasten</i>	<i>70</i>

Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weiteren Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch einzuleiten.

Wählen mit Namen

Sie möchten einen Benutzer über seinen Namen anrufen.

Voraussetzung: Der Name mit zugehöriger Rufnummer ist in einem Telefonbuch des Systems oder in einem angeschlossenen externen Telefonverzeichnis gespeichert.

Für die Namenwahl geben Sie die entsprechenden Buchstaben ein, bis der gewünschte Benutzer oder eine Liste angezeigt wird.

Nachname und Vorname müssen Sie durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s" für Nobel Stefan. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.

Hinweis:

Je nach Grösse und Anzahl der angeschlossenen Telefonbücher kann sich die Reaktionszeit stark verlängern.



Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens eingeben, bis der Benutzer oder eine Liste angezeigt wird. Gewünschte Rufnummer auswählen.
→ Q wird angezeigt.

Hinweis:

Wenn das Telefon keinen passenden Benutzer findet, zeigt die Anzeige *Liste leer*.



Hörer abheben.
→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Wählen aus Telefonbuch

Sie möchten einen Benutzer in einem der angeschlossenen Telefonbücher suchen.

Nachname und Vorname müssen Sie durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s" für Nobel Stefan. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.

Wie Sie einen neuen Kontakt in Ihrem privaten Telefonbuch erstellen können, erfahren Sie im Kapitel "[Neuen Telefonbucheintrag erstellen](#)", Seite 87.



Telefonbuchtaste drücken.

Eintrag suchen



Zu *Eintrag suchen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken. Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens (Vor- und Nachname mit Leer-schlag getrennt) eingeben, bis der Benutzer oder eine Liste angezeigt wird.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird. Gewünschte Rufnummer auswählen.



Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweise:

- Gross-/Kleinschreibung und Sonderzeichen haben keinen Einfluss auf die Suche.
- Bei der Suche in externen Telefonbüchern müssen Sie immer Teile des Vor- und Nachnamens und ev. der Ortschaft eingeben.

Wählen aus externen Telefonbüchern

Wenn Sie *Erweiterte Suche* wählen, können Sie direkt in den angeschlossenen externen Telefonbüchern suchen. Ist kein externes Telefonbuch angeschlossen, steht Ihnen diese Funktion nicht zur Verfügung.

Nachname, Vorname und Ortschaft müssen Sie jeweils durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s so" für Nobel Stefan Solothurn. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.



Telefonbuchtaste drücken.

Erweiterte Suche



Zu *Erweiterte Suche* blättern und Foktaste *Auswählen* drücken.

Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens (Vor- und Nachname mit Leer-schlag getrennt) eingeben.

Wenn nötig Anfangsbuchstaben der Ortschaft (Name und Ortschaft mit Leer-schlag getrennt) eingeben, bis der Benutzer oder eine Liste angezeigt wird.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.



Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweise:

- Gross-/Kleinschreibung und Sonderzeichen haben keinen Einfluss auf die Suche.
- Bei der Suche in externen Telefonbüchern müssen Sie immer Teile des Vor- und Nachnamens und ev. der Ortschaft eingeben.

Wählen aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe

Sie möchten einen Benutzer zurückrufen, der versucht hat, Sie anzurufen.

Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Benutzers in einer Anrufliste und die Anzeige zeigt *Anrufe in Abwesenheit*. Sie können diesen Benutzer über diese Anrufliste zurückrufen.

Die Anrufliste unbeantworteter Anrufe umfasst maximal 10 Einträge.

Zeigen



Benutzer zurückrufen:
Foxtaste **Zeigen** drücken.
→ Anzeige zeigt Liste der letzten unbeantworteten Anrufe.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.



Hörer abheben.
→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt. Der Benutzer wird aus der Anrufliste gelöscht, sobald die Verbindung zustande gekommen ist.

Zurück



Anzeige "Anrufe in Abwesenheit" löschen:
Foxtaste **Zurück** drücken.
→ Anzeige wird gelöscht. Eintrag bleibt in Liste der letzten unbeantworteten Anrufe gespeichert, ⬇️ wird angezeigt.

Hinweis:

Anrufliste der unbeantworteten Anrufe ist auch über Menü verfügbar: **Menü > Anruflisten > Unbeantwortet**.

Wählen aus Anrufliste beantworteter Anrufe

Sie möchten einen Benutzer zurückrufen, dessen Anruf Sie entgegengenommen hatten.

Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Benutzers in einer Anrufliste. Sie können den Benutzer über diese Anrufliste zurückrufen.

Die Anrufliste beantworteter Anrufe umfasst maximal 10 Einträge.

Menü



Foxtaste **Menü** drücken.

Anruflisten



Zu **Anruflisten** blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.

Beantwortet



Zu Anrufliste **Beantwortet** blättern und Foxtaste **Ok** drücken.
→ Anzeige zeigt Liste der letzten Gespräche.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.



Hörer abheben.
→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Wählen mit Wahlwiederholung

Sie möchten einen Benutzer anrufen, den Sie bereits angerufen haben.

In der Wahlwiederholungsliste speichert Ihr Telefon automatisch die Rufnummern von Benutzern, die Sie bereits angerufen haben, wenn bekannt auch mit Namen. Sie können den Benutzer über diese Wahlwiederholungsliste zurückrufen.

Die Wahlwiederholungsliste umfasst maximal 10 Einträge.



Wahlwiederholungstaste drücken.
→ Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



Wahlwiederholungstaste mehrmals oder Navigationstaste nach unten drücken, um durch die zuletzt gewählten Rufnummern zu blättern.



Hörer abheben.
→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweis:

Wahlwiederholungsliste ist auch über Menü verfügbar: *Menü > Anruflisten > Wahlwiederholung.*

Wählen mit konfigurierter Foxtaste

Sie möchten einen Benutzer anrufen, dessen Rufnummer auf einer Foxtaste gespeichert ist.

Sie können den Benutzer aufrufen, indem Sie die entsprechende Position auf der Foxtaste drücken.

Wie Sie eine Foxtaste konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite [92](#).



Konfigurierte Foxtaste drücken.
→ Rufnummer der Taste erscheint in Anzeige.



Hörer abheben.
→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Wählen mit konfigurierbarer Taste auf Erweiterungstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 (Option)

Sie möchten einen Benutzer anrufen, dessen Rufnummer auf einer konfigurierbaren Taste des Erweiterungstastenmodul Aastra M530 oder Aastra M535 gespeichert ist.

Sie können den Benutzer aufrufen, indem Sie die entsprechende Taste drücken.

Wie Sie eine konfigurierbare Taste konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 92.

Hinweis:

Damit Sie eine Rufnummer auf einer konfigurierbaren Taste speichern können, müssen Sie ein Erweiterungstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 angeschlossen haben. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

<1 x kurz>



Erste Rufnummer der Taste aktivieren:

Taste 1 x drücken.

→ Erste Rufnummer der Taste erscheint in Anzeige.

<2 x kurz>



Zweite Rufnummer der Taste aktivieren (nur Aastra M530):

Taste 2 x kurz drücken.

→ Zweite Rufnummer der Taste erscheint in Anzeige.



Hörer abheben.

→ Rufnummer wird gewählt.

Rückruf anfordern

Sie möchten einen Benutzer sprechen. Dieser Benutzer ist besetzt oder meldet sich nicht. Rückrufe sind möglich zu internen und externen Benutzern. Nicht alle Netzbetreiber unterstützen diese Funktion.

Wenn der Benutzer besetzt ist, können Sie einen automatischen Rückruf aktivieren. In diesem Fall ruft Ihr Telefon, sobald der Benutzer sein Gespräch beendet hat. Wenn Sie dann den Hörer abheben, wird direkt der Benutzer angerufen.

Wenn der Benutzer sich nicht meldet, können Sie ebenfalls einen Rückruf anfordern. Der Benutzer erhält dann auf der Anzeige eine Meldung Ihres Rückrufwunsches.

Rückruf



Sie haben den Benutzer angerufen und hören den Besetztton oder den Rufkontrollton.

Rückruf aktivieren:

Foxtaste *Rückruf* drücken.

Hörer auflegen.

→ Anzeige zeigt *Anruf erwartet*.

Zurück



Zurück in Ruhezustand:

Foxtaste *Zurück* drücken.

→ Rückruf bleibt aktiviert.

Hinweis:

Solange der Rückruf nicht beantwortet oder vom System gelöscht wurde, ist er unter *Menü > Aktivierte Merkmale* gespeichert.

Deaktivieren



Rückruf deaktivieren:

Foxtaste *Deaktivieren* drücken.

→ Rückruf ist deaktiviert.

Hinweis:

Sie können jeweils nur 1 Rückruf aktiviert haben, bzw. es kann nur 1 Rückruf von Ihnen erwartet werden. Ihr Rückruf wird vom System nach circa 30 Minuten automatisch gelöscht.

Rückruf beantworten

Ein Benutzer bittet Sie um einen Rückruf. Sie erkennen dies am Leuchten der Aufmerksamkeits-LED im Ruhezustand. Die Anzeige zeigt *Bitte Rückruf*.

Anrufen



Löschen



Rückruf beantworten:

Foxtaste *Anrufen* drücken.

→ Rufnummer wird gewählt.

Rückruf löschen:

Foxtaste *Löschen* drücken.

→ Rückruf ist gelöscht.

Hinweis:

Solange der Rückruf nicht beantwortet oder vom System gelöscht wurde, kann er über *Menü > Aktivierte Merkmale > Löschen* oder *Antworten* bearbeitet werden.

Anklopfen bei internen Benutzer

Sie möchten einen internen Benutzer sprechen. Dieser Benutzer ist besetzt.

Durch Ihr Anklopfen empfängt der Benutzer einen Anklopftton und Ihre Rufnummer oder Ihren Namen in seiner Anzeige. Der Benutzer kann Ihren Anruf entgegennehmen, weiterleiten oder abweisen.

Voraussetzung: Der interne Benutzer darf die Funktion Anklopfen an seinem Telefon nicht gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "*Schutz vor Anruftypen aktivieren*", Seite 86).

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob die Funktion Anklopfen im System erlaubt ist.

Anklopfen



Benutzer ist besetzt:

Foxtaste *Anklopfen* drücken.

→ Wählton ertönt.

Hinweis:

Wenn der Benutzer den Gesprächswunsch abweist oder Anklopfen nicht möglich ist, wird, abhängig von der Systemkonfiguration, die Verbindung getrennt (Besetztton) oder an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet.

Anklopfen beantworten

Sie führen ein Gespräch und hören den Anklopftton. Ein anderer Benutzer möchte Sie dringend sprechen.

Sie können den Anruf entgegennehmen, weiterleiten oder abweisen.

Antworten



Anruf entgegennehmen:

Foxtaste *Antworten* drücken.

→ Erstes Gesprächspartner ist in Haltestellung. Mit Anklopfendem verbunden.

Hinweis:

Weiterführende Informationen, wie Sie zwischen den Gesprächspartnern makeln oder eine Konferenz aufbauen können, finden Sie im Kapitel "Makeln zwischen Rückfragepartner und Gesprächspartner", Seite 40 bzw. Kapitel "Konferenzgespräch führen", Seite 40.

Weiterleiten



<Rufnummer>



Anruf weiterleiten:

Foxtaste *Weiterleiten* drücken.

Rufnummer des Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Anklopfender ist weitergeleitet.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Abweisen



Anruf abweisen:

Foxtaste *Abweisen* oder Beendentaste drücken.

→ Weiterhin mit erstem Gesprächspartner verbunden. Abhängig von der Systemkonfiguration hört der Anklopfende den Besetztton oder er wird an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet.

Beenden



Laufendes Gespräch beenden:

Foxtaste *Beenden* drücken.

→ Erstes Gespräch beendet. Mit Anklopfendem verbunden.

Durchsage starten

Sie möchten interne Benutzer über deren Lautsprecher – sofern vorhanden – direkt ansprechen, ohne auf eine Antwort zu warten (ähnlich einer Gegensprechanlage).

Voraussetzung: Der interne Benutzer darf sein Telefon nicht gegen Durchsage gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "[Schutz vor Anruftypen aktivieren](#)", Seite 86).



Hörer abheben.

Durchsage



Foxtaste *Durchsage* drücken.

<Ziel>



Ziel (*Benutzer* oder *Gruppe*) wählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>



Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Benutzer wird auf die Durchsage aufmerksam gemacht. Sie können sprechen.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Oder

Sie können die Durchsage auch über *Menü* > *Anruf-Merkmale* > *Durchsage* > *Benutzer/Gruppe* starten.

Durchsage empfangen

Sie werden mit einem akustischen Signal auf die Durchsage aufmerksam gemacht, die Anzeige zeigt *Durchsage an*. Sie werden direkt über Ihren Lautsprecher angesprochen.

Sie können die Durchsage stoppen oder als Telefongespräch weiterführen.



Durchsage als Telefongespräch weiterführen:

Hörer abheben.

→ Sie telefonieren mit demjenigen, der die Durchsage gestartet hat.

Hinweis:

Wurde die Durchsage an eine Gruppe gestartet, werden alle anderen Empfänger der Durchsage ausgeschlossen.



Durchsage stoppen:

Beendertaste drücken.

Privatanruf mit PIN

Sie möchten an Ihrem oder an einem fremden Telefon einen privaten Anruf tätigen.

Sie können mit Hilfe Ihrer PIN jedes Telefon für einen externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen benutzen, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist. Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons, an welchem Sie gerade telefonieren. Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.

Die gewählte Rufnummer wird nicht in der Wahlwiederholungsliste gespeichert.



1. #46 gefolgt von Ihrer internen Rufnummer eingeben.
2. Ihre PIN eingeben.
3. Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangsziffer, eingeben.



Hörer abheben.

→ Telefon ist freigeschaltet. Externer Benutzer wird gerufen.

Hinweis:

Die PIN-StandardEinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN wie in Kapitel "PIN ändern", Seite 83 beschrieben oder mit Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: www.aastra.com/docfinder). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf StandardEinstellung zurücksetzen.

Funktionen im Gespräch nutzen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie sich in einem Gespräch befinden.

Rückfrage im Gespräch

Sie möchten, ohne Ihren Gesprächspartner zu verlieren, kurz einen anderen Benutzer anrufen. Anschließend möchten Sie das Gespräch mit Ihrem Gesprächspartner fortsetzen.

Mit der Funktion *Rückfrage* können Sie während eines Gesprächs einen anderen Benutzer anrufen und dabei Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten. Rückfragen sind möglich an interne und externe Benutzer.

Rückfrage



Sie sind in einem Gespräch:

Foxtaste *Rückfrage* drücken.



Rufnummer des Rückfragepartners eingeben.

→ Rückfragepartner wird gerufen, erster Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Beenden



Rückfrage beenden:

Foxtaste *Beenden* oder Beendentaste drücken.

→ Sie sind wieder mit Ihrem erster Gesprächspartner verbunden.

Hinweise:

- Wenn Ihr Rückfragepartner aufgelegt hat und Sie ebenfalls versehentlich auflegen, ertönt für 10 Sekunden ein Dauerruf, der Sie auf den wartenden Gesprächspartner aufmerksam macht. Wenn Sie während dieses Dauerrufs die Gesprächstaste drücken, sind Sie wieder mit Ihrem erster Gesprächspartner verbunden.
- Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, können Sie mit Foxtaste *Beenden* die Rückfrage abbrechen und das erste Gespräch zurücknehmen.

Makeln zwischen Rückfragepartner und Gesprächspartner

Sie sprechen mit einem Rückfragepartner und halten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung. Sie möchten zwischen beiden beliebig wechseln.

Mit der Funktion Makeln können Sie in einer Rückfrage zwischen Rückfragepartner und gehaltenem Gesprächspartner wechseln. Makeln ist möglich mit internen und externen Benutzern. Makeln können Sie auch zwischen Konferenzteilnehmern als Gruppe und einem Rückfragepartner.

Makeln



Makeln:

Foxtaste *Makeln* drücken.

→ Gesprächspartner wechselt. Anderer Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Beenden



Aktuelle Verbindung beenden:

Foxtaste *Beenden* drücken.

→ Gesprächspartner getrennt. Mit Gesprächspartner in Haltestellung verbunden.

Konferenzgespräch führen

Sie führen ein Gespräch und halten gleichzeitig einen Gesprächspartner in Haltestellung. Den gehaltenen Gesprächspartner möchten Sie ins laufende Gespräch hinzuschalten und ein Konferenzgespräch führen.

Mit der Funktion Konferenz schalten Sie einen gehaltenen Gesprächspartner zum laufenden Gespräch hinzu. Aus einer Konferenz heraus können Sie eine Rückfrage zu einem weiteren Benutzer einleiten. Zwischen den Teilnehmern der Konferenz und dem Rückfragepartner können Sie makeln.

Abhängig vom System kann eine Konferenz aus bis zu 6 Konferenzteilnehmern bestehen. Eine Konferenz können Sie mit internen und externen Benutzern führen.

Konferenz



Gehaltenen Gesprächspartner hinzuzuschalten:

Foxtaste *Konferenz* drücken.

→ Gehaltener Gesprächspartner ist hinzugeschaltet.

Hinweis:

Abhängig von der Systemkonfiguration kann ein Aufmerksamkeitston ertönen.



Konferenz verlassen:

Hörer auflegen.

→ Übrige Konferenzteilnehmer bleiben im Gespräch.

Gesprächspartner weiterverbinden

Sie möchten Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Benutzer verbinden.

Mit der Funktion **Rückfrage** können Sie Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Benutzer verbinden. Sie können interne und externe Benutzer miteinander verbinden.

Rückfrage



Sie sind in einem Gespräch

Foxtaste **Rückfrage** drücken.

Rufnummer des Rückfragepartners eingeben.

→ Rückfragepartner wird gerufen, erster Gesprächspartner ist in Haltestellung.



Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Verbinden mit Ankündigung:

Warten, bis Benutzer Gespräch entgegennimmt. Gesprächspartner ankündigen.

Verbinden



Hörer auflegen oder Foxtaste **Verbinden** drücken.

→ Erster Gesprächspartner und der andere Benutzer sind verbunden.

Hinweis:

Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, können Sie mit Foxtaste **Beenden** die Rückfrage abbrechen und das erste Gespräch zurücknehmen.

Verbinden ohne Ankündigung:

Ersten Ruftton abwarten, Hörer auflegen.

→ Anderer Benutzer wird direkt von Ihrem ersten Gesprächspartner gerufen.



Hinweis:

Wiederanruf: Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, kommt der Anruf wieder zu Ihrem Telefon zurück.

Parken eines Gesprächspartners

Sie möchten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten, ohne dass dadurch ein Telefonleitung belegt wird.

Sie können Ihren Gesprächspartner lokal parken und an jedem Ihnen zugewiesenen Telefon zurücknehmen.

Sie können die Park-Funktion auch auf eine frei konfigurierbare Taste legen (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 92).

Parken



Foxtaste *Parken* drücken.

→ Gesprächspartner ist lokal geparkt, **[P]** wird angezeigt.



Hörer auflegen.

[P]



Geparkten Gesprächspartner zurückholen:

Foxtaste *[P]* drücken.

→ Im Freisprechen verbunden.



Mit dem Hörer telefonieren:

Hörer abheben.

Hinweise:

- Mit der Beendertaste kehrt die Anzeige in Ruhezustand zurück. Solange Ihr Gesprächspartner nicht aufhängt, bleibt er geparkt. Über *Menü > Aktivierte Merkmale > [P]* können Sie Ihren geparkten Gesprächspartner zurückholen.
- Den Funktionscode für Zentrales Parken finden Sie im "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: www.aastra.com/docfinder.

Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie Ihren Arbeitsplatz verlassen möchten.

Mit der Funktion Anwesenheit können Sie einerseits rasch Ihren persönlichen Anwesenheitsstatus einstellen. Andererseits gibt die Funktion Ihnen direkt Auskunft darüber, ob Ihr gewünschter Benutzer erreichbar oder abwesend ist, ohne dass Sie ihn anrufen müssen. Die Detailinformationen sind abhängig vom Telefontyp.

Abwesenheit organisieren mit Anwesenheitstaste

Ihr Telefon ist mit einer Anwesenheitstaste ausgestattet, die Sie mit Anwesenheitsprofilen hinterlegen können. Durch einfachen Tastendruck können Sie mit der Anwesenheitstaste eine Anrufumleitung aktivieren.

Hinweis:

Sie können die Anwesenheitstaste wie jede andere konfigurierbare Taste beliebig konfigurieren (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 92).

Sie haben 5 Anwesenheitsprofile zur Verfügung, mit welchen Sie Ihren Anwesenheitsstatus steuern können:

Anwesenheitsstatus (Anwesenheitssymbol und Anwesenheits-LED)



Verfügbar (Standard)



Nicht verfügbar



Abwesend



Besprechung



Besetzt



Sie können die Anwesenheit Ihres gewünschten Benutzers in folgenden Situationen abrufen (sofern dieser Benutzer ein Telefon mit Anwesenheitsprofilen besitzt).

- wenn Sie einen internen Benutzer anrufen;
- im Telefonbuch oder in einer Anrufliste;
- während der Namenwahl;
- über eine Teamtaste (nur der Besetzt-Status wird angezeigt; auf dem Aastra M535 wird zusätzlich das entsprechende Anwesenheitssymbol angezeigt).

Hinweise:

- Damit Sie die Anwesenheit eines Benutzers abrufen können, muss dieser ein Telefon mit Anwesenheitsprofilen besitzen.
- Externe Applikationen wie Open Interfaces Platform (OIP) können die Anwesenheitsinformationen Ihres Anwesenheitsstatus beeinflussen. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

<Anwesenheitsprofil>



Anwesenheitsprofil aktivieren:

Funktionstaste für <Anwesenheitsprofil> drücken.

Oder:

Anwesenheitsprofil ist auch über Menü verfügbar: *Menü* > *Einstellungen* > *Allgemein* > *Anwesenheit*.

Oder:

Gewünschtes Profil über das Anwesenheitsmenü auswählen und Foxtaste *Ok* drücken.

→ Profil ist aktiviert.

<Anwesenheitsprofil>



Anwesenheitsprofil deaktivieren:

Funktionstaste für <Anwesenheitsprofil> drücken.

Oder:

Neues Profil über das Anwesenheitsmenü auswählen und Foxtaste *Ok* drücken.

→ Profil ist deaktiviert.



Anwesenheit eines Benutzers abfragen:

Geben Sie einen vollständigen internen Namen ein und drücken Sie die Anwesenheitstaste.

Oder:

Wählen Sie den gewünschten Benutzer im Telefonbuch oder einer Anrufliste aus.

Oder:

Drücken Sie die Anwesenheitstaste, dann eine Teamtaste.

→ Anwesenheitsstatus wird angezeigt.

Foxtaste *Anrufen* drücken.

→ Rufnummer wird gewählt.

Foxtaste *Zurück* drücken.

→ Benutzer wird nicht angerufen, keinen Eintrag in der Anrufliste.

Anrufe umleiten (Anrufumleitung)

Sie möchten Ihren Arbeitsplatz verlassen. Die an Sie gerichteten Anrufe sollen auf ein anderes Ziel (Telefon, Voicemail, Personensuchanlage) umgeleitet werden.

Mit der Anrufumleitung können Sie ankommende Gespräche direkt auf ein anderes Ziel umleiten.

Hinweise:

- Eine Umleitung gilt für alle angeschlossenen Telefone.
- Nur eine Umleitungsvariante ist zeitgleich möglich.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung



Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Benutzer



Zu *Benutzer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
Rufnummer des Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Umleitung ist aktiviert.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Soll der Anruf nur umgeleitet werden, wenn Sie bereits in einem Gespräch sind, wählen Sie *Umleiten bei besetzt*.
- Sie können auch auf Ihre *Voicemail* (siehe Kapitel "Auf Voicemail umleiten", Seite 47) oder auf eine *Nachricht* (siehe Kapitel "Auf eine Nachricht umleiten", Seite 48) umleiten.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die Umleitung wieder deaktivieren.
- Sie können die Umleitung auch per Fernbedienung aktivieren, siehe Kapitel "Funktionen über Fernbedienung einstellen", Seite 67.

Anrufe weiterschalten (Rufweiterschaltung)

Sie möchten, dass Anrufe, die bei Ihnen ankommen, zusätzlich an ein anderes Ziel weitergeschaltet werden.

Der Ruf ertönt bei Ihnen und dem anderen Ziel. Ob es am anderen Ziel mit Verzögerung ruft, ist in der Systemkonfiguration festgelegt. Wer zuerst abhebt, nimmt das Gespräch entgegen. Abhängig von der Systemkonfiguration kann die Rufweiterschaltung auch dann aktiv sein, wenn Ihr Telefon besetzt ist.

Hinweise:

- Eine Umleitung gilt für alle angeschlossenen Telefone.
- Nur eine Umleitungsvariante ist zeitgleich möglich.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Rufweiterschaltung



Zu *Rufweiterschaltung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Benutzer



Zu *Benutzer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Rufnummer des Ziels eingeben, zu dem Ihre Anrufe weitergeleitet werden sollen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Umleitung ist aktiviert.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Sie können auch auf Ihre *Voicemail* (siehe Kapitel "Auf Voicemail umleiten", Seite 47) weiterschalten.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die Umleitung wieder deaktivieren.
- Sie können die Umleitung auch per Fernbedienung aktivieren, siehe Kapitel "Funktionen über Fernbedienung einstellen", Seite 67.

Auf Voicemail umleiten

Sie sind gerade nicht am Telefon erreichbar. Wenn Sie auf Ihre Voicemail umleiten, kann ein Benutzer Ihnen eine Sprachmitteilung hinterlassen.

Sie können die globale oder Ihre eigene Begrüßung (siehe Kapitel "[Voicemail konfigurieren](#)", Seite 90) verwenden.

Weitere Informationen zur Voicemail siehe "User's Guide Voice Mail Systems" auf dem Aastra Dokumentenportal: www.aastra.com/docfinder.

Hinweise:

- Eine Umleitung gilt für alle angeschlossenen Telefone.
- Nur eine Umleitungsvariante ist zeitgleich möglich.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung



Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Voicemail



Zu *Voicemail* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Umleitung ist aktiviert.

Hinweise:

- Sie können festlegen, ob Ihre Voicemail direkt (*Anrufumleitung*) oder mit Verzögerung (*Rufweiserschaltung*) antwortet, oder nur wenn Sie bereits am Telefon besetzt (*Umleitung bei besetzt*) sind.
- Mit *Menü > Aktivierte Merkmale > Deaktivieren* können Sie die Umleitung wieder deaktivieren.
- Eine neue Voicemail-Meldung wird mit einer Textmeldung in der Anzeige und dem Leuchten der Aufmerksamkeits-LED im Ruhezustand signalisiert.

Auf eine Nachricht umleiten

Sie sind nicht am Telefon erreichbar. Wenn ein interner Benutzer anruft, dann soll er eine Textnachricht erhalten. Der Anrufer hört den Besetztton und erhält eine Textnachricht auf seiner Anzeige.

Voraussetzung: Der interne Benutzer besitzt ein Telefon, das Textnachrichten empfangen kann. Benutzer, deren Telefon keine Textnachrichten empfangen kann, werden zu Ihrem Telefon durchgestellt oder zu einem im System vordefinierten Ziel umgeleitet.

Sie können direkt eine der im System abgelegten Textmeldungen verwenden, diese bearbeiten oder eine neue Meldung verfassen.

Hinweise:

- Eine Umleitung gilt für alle angeschlossenen Telefone.
- Nur eine Umleitungsvariante ist zeitgleich möglich.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung



Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Nachricht



Zu *Nachricht* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Meldung>



Eine der im System abgelegten Textmeldungen wählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Text anpassen oder erweitern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Umleitung ist aktiviert.

Hinweis:

Wenn Sie eine andere Umleitung aktivieren, dann wird Ihre hinterlassene Nachricht deaktiviert.

Sperren Ihres Telefons

Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz und möchten verhindern, dass jemand die Einstellungen Ihres Telefons verändert, Ihre privaten Daten einsieht oder von Ihrem Telefon externe Gespräche führt.

Sie können Ihr Telefon mit einer 2- bis 10-stelligen PIN sperren. Sie können diese über Menü (siehe Kapitel "[PIN ändern](#)", Seite 83) oder mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: www.aastra.com/docfinder) ändern.

Menü



Foxtaste [Menü](#) drücken.

Einstellungen



Zu [Einstellungen](#) blättern und Foxtaste [Auswählen](#) drücken.

Allgemein



Zu [Allgemein](#) blättern und Foxtaste [Auswählen](#) drücken.

Sperren



Zu [Sperren](#) blättern und Foxtaste [Ändern](#) drücken.
→ Sie werden aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.

<PIN>



PIN eingeben und mit Foxtaste [Ok](#) bestätigen.

<Einstellwert>



Gewünschte Art der Sperrung wählen und mit Foxtaste [Ok](#) bestätigen.

→ Telefon ist gesperrt,  wird angezeigt.

→ Um alle Ihre Telefone zu sperren, führen Sie den Funktionscode *33* <PIN> # aus (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: www.aastra.com/docfinder).

Hinweis:

Sie können entweder nur die Konfiguration (*Konfiguration gesperrt*) oder das ganze Telefon (*Telefon gesperrt*) sperren. Bei *Telefon gesperrt* sind Ihre privaten Daten vor Einsicht geschützt und externe Anrufe sind von Ihrem Telefon aus nur gemäss Systemeinstellung freigegeben.

Entsperren Ihres Telefons

Sie möchten Ihr Telefon entsperren.

Mit der PIN können Sie Ihr Telefon entsperren. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer diese wieder auf die Standardeinstellung zurücksetzen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Aktivierte Merkmale



Zu *Aktivierte Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Sperrung>



Gewünschte Sperrung wählen und Foxtaste *Deaktivieren* drücken.
→ Sie werden aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.

<PIN>



PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Frei



Zu *Frei* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Telefon ist entsperrt.

→ Um alle Ihre Telefone zu entsperren, führen Sie den Funktionscode #33* <PIN> # aus (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: www.aastra.com/docfinder).

Funktionen für spezielle Situationen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen Ihr Telefon bietet, damit Sie auch nicht alltägliche Situationen meistern.

Funktionsauswahl für konfigurierbare Taste

Sie finden in diesem Abschnitt eine Liste aller Funktionen, die Sie über das Menü auf eine konfigurierbare Taste speichern können. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Weiterführende Information, wie Sie Funktionen mit Hilfe von Funktionsbefehlen und Funktionscode auf eine konfigurierbare Taste speichern, finden Sie im Kapitel "[Funktionen formulieren](#)", Seite 98.

Funktion	Beschreibung
Keine Funktion	Wählen Sie diese Funktion, um die Funktionstastenbelegung zu löschen.
Anrufumleitung	Mit dieser Funktion leiten Sie ankommende Anrufe direkt auf ein anderes Ziel um. Weitere Informationen siehe Kapitel " Anrufe umleiten (Anrufumleitung) ", Seite 44.
Umleitung bei besetzt	Mit dieser Funktion leiten Sie ankommende Anrufe direkt auf ein anderes Ziel um, wenn Sie besetzt sind. Weitere Informationen siehe Kapitel " Anrufe umleiten (Anrufumleitung) ", Seite 44.
Rufweberschaltung	Mit dieser Funktion leiten Sie ankommende Anrufe zusätzlich auf ein anderes Ziel um. Weitere Informationen siehe Kapitel " Anrufe weiterschalten (Rufweberschaltung) ", Seite 46.
Schaltgruppe	Mit dieser Funktion lenken Sie Anrufe und Funktionen über Schaltgruppen (mit zwei Schaltpositionen).
Relais	Über Relais können Sie externe elektrische Geräte oder Einrichtungen steuern. Sie können per Telefon zum Beispiel elektrische Tore öffnen und schließen oder die Beleuchtung im gesamten Haus ein- und ausschalten.
Begrüßungsansage	Ansagedienst für ankommende interne und externe Anrufe. Wenn Sie einen externen Anruf nach einer eingestellten Verzögerungszeit nicht entgegennehmen, hört der anrufende Benutzer eine Ansage. Nach der Ansage hört der Anrufer wieder den Rufkontrollton.
Sperren	Mit dieser Funktion schützen Sie sich vor Anklöpfen und Durchsage. Weitere Informationen siehe Kapitel " Schutz vor Anruftypen aktivieren ", Seite 86.
Fernverwaltung	Mit dieser Funktion erlauben Sie Fernverwaltungszugang auf Ihr Telefon einmalig oder permanent.
MCID	Mit diese Funktion verfolgen Sie einen Belästigungsanruf. Weitere Informationen siehe Kapitel " Belästigungsanruf verfolgen ", Seite 62.

Funktion	Beschreibung
ACD (Automatic Call Distribution)	Mit einer ACD-Applikation kann die Anruflenkung von Anrufen in der Warteschlange gesteuert werden.
Sammelanschluss	Im Sammelanschluss werden gemäss einer vorkonfigurierten Rufverteilung ankommende und interne Anrufe auf eine Gruppe von internen Zielen gelenkt.
Home Alone	Wenn Anrufe auf einen Sammelanschluss nur von einem Benutzer entgegengenommen werden können, kann dieser Benutzer Home Alone auf diesem Sammelanschluss aktivieren. Ist dieser Benutzer dann in einem Gespräch, erhalten alle weiteren internen oder externen Anrufer auf diesen Sammelanschluss Besetztton signalisiert.
konfigurierbar	Mit den Funktionsbefehlen formulieren Sie eine Funktion nach Ihrem persönlichen Bedürfnis. Eine Funktion kann aus einem oder mehreren Funktionsbefehlen und Funktionscodes sowie der Rufnummer bestehen. Sie können eine Funktion direkt ausführen oder auf einer Funktionstaste speichern. Weitere Informationen siehe Kapitel " Funktionen formulieren ", Seite 98.
Rufnummerunterdrückung	Mit dieser Funktion verhindern Sie, dass Ihre Rufnummer beim Angerufenen angezeigt wird. Weitere Informationen siehe Kapitel " Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige beim Angerufenen ", Seite 61.
Weiterleiten	Mit dieser Funktion leiten Sie einen ankommenden Anruf an einen anderen Benutzer weiter. Weitere Informationen siehe Kapitel " Anruf weiterleiten während der Rufphase ", Seite 53.
Headset	Mit dieser Funktion schalten Sie den Headset-Betrieb ein. Weitere Informationen siehe Kapitel " Mit Headset telefonieren ", Seite 18.
Konfig. rot/grün	Sie können zwei Rufnummern speichern: die erste mit roter Aufmerksamkeits-LED, die zweite mit grüner Aufmerksamkeits-LED.
Parken	Mit dieser Funktion halten Sie Ihren Gesprächspartner in Haltestellung, ohne dass dadurch eine Telefonleitung belegt wird. Weitere Informationen siehe Kapitel " Parken eines Gesprächspartners ", Seite 42.
Anrufschutz	Mit dieser Funktion werden ankommende Anrufe automatisch auf ein bestimmtes Ziel umgeleitet. Weitere Informationen siehe Kapitel " Schutz vor Anruftypen aktivieren ", Seite 86.
Freisprechen	Mit dieser Funktion schalten Sie den Lautsprecher und das Mikrofon ein. Weitere Informationen siehe Kapitel " Im Freisprechen telefonieren ", Seite 17.
Diskretruf	Mit dieser Funktion ruft das Telefon nur einmal. Weitere Informationen siehe Kapitel " Diskretruf aktivieren/deaktivieren ", Seite 61.
Begrüssung	Mit dieser Funktion aktivieren/deaktivieren Sie die gewünschte Begrüssung. Weitere Informationen siehe Kapitel " Persönliche Begrüssung verwalten ", Seite 90.
Ring Alone	Mit dieser Funktion bestimmen Sie, welches Ihrer Telefone ankommende Anrufe akustisch signalisiert (im One Number Benutzerkonzept). Weitere Informationen siehe Kapitel " Ring Alone aktivieren ", Seite 63.

Funktion	Beschreibung
Persönliche Anruflenkung	Mit dieser Funktion bestimmen Sie, wohin ankommende Anrufe gelenkt werden sollen (im One Number Benutzerkonzept). Weitere Informationen siehe Kapitel " Persönliche Anruflenkung aktivieren ", Seite 62.
Persönliches Anruflenkungs Menü	Menü zur Auswahl der persönlichen Anruflenkung. Weitere Informationen siehe Kapitel " Persönliche Anruflenkung aktivieren ", Seite 62.
Ruf aus	Mit dieser Funktion ruft das Telefon nicht. Weitere Informationen siehe Kapitel " Rufeigenschaften einstellen ", Seite 77.
Fast Take (Anruf oder Gespräch übernehmen)	Sie können einen ankommenden Anruf oder ein aktives Gespräch von einem anderen Telefon auf Ihr Telefon übernehmen.
Anwesenheitsmenü	Menü zur Auswahl eines Anwesenheitsprofils. Weitere Informationen siehe Kapitel " Abwesenheit organisieren mit Anwesenheitstaste ", Seite 43.
Anwesenheit	Menü zur Auswahl eines Anwesenheitsprofils. Weitere Informationen siehe Kapitel " Abwesenheit organisieren mit Anwesenheitstaste ", Seite 43.
Anwesenheitsprofil	Menü zur Auswahl eines Anwesenheitsprofils. Weitere Informationen siehe Kapitel " Abwesenheit organisieren mit Anwesenheitstaste ", Seite 43.

Anruf weiterleiten während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht selber entgegennehmen und ihn an einen anderen Benutzer weiterleiten.

Mit der Funktion [Weiterleiten](#) können Sie einen Anruf während der Rufphase an einen internen oder externen Benutzer oder auf Ihre Voicemail weiterleiten.

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf weiterleiten.

[Weiterleiten](#)



Foxtaste [Weiterleiten](#) drücken.

<Rufnummer>



Rufnummer eingeben und mit Foxtaste [Ok](#) bestätigen.

➔ Der Anruf wird auf den gewünschten Benutzer weitergeleitet.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Ist der Benutzer, auf welchen Sie den Anruf weitergeleitet haben, besetzt, kann der Anruf nicht weitergeleitet werden. Auf der Anzeige erscheint *Besetzt* und Ihr Telefon ruft weiter.

Anruf abweisen während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht entgegennehmen.

Sie können einen Anruf bereits während der Rufphase abweisen.

Abweisen



Foxtaste *Abweisen* oder Beendertaste drücken.

→ Die Verbindung wird abgewiesen und, abhängig von der Systemkonfiguration, hört der Anrufer den Besetztton oder er wird an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet.

Voicemail abhören

Ihre Anzeige zeigt *Voicemail von* und die Aufmerksamkeits-LED leuchtet rot.

Hinweis:

Abhängig von der Systemkonfiguration kann Ihr Systembetreuer festlegen, dass Sie bei Erhalt einer neuen Voicemail mit einer E-Mail (mit angehängter Voicemail) benachrichtigt werden. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Abhören



Neue Meldung abhören:

Foxtaste *Abhören* drücken.

→ Meldung wird abgespielt.

Oder:

Voicemail ist auch über Menü verfügbar: *Menü* > *Anruflisten* > *Unbeantwortet* > *Abhören*.

Menü



Meldung löschen:

Foxtaste *Menü* drücken.

Voicemail



Zu *Voicemail* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Eingang



Zu *Eingang* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Löschen



Foxtaste *Löschen* drücken.

→ Voicemail ist gelöscht.

Hinweise:

- Wie Sie eine Umleitung auf Ihre Voicemail konfigurieren können, erfahren Sie im Kapitel "Auf Voicemail umleiten", Seite 47.
- Wie Sie eine Voicemail konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "Voicemail konfigurieren", Seite 90 oder im "User's Guide Voice Mail Systems" auf dem Aastra Dokumentenportal: www.aastra.com/docfinder.

Textmeldungen senden

Sie möchten einem internen Benutzer eine schriftliche Mitteilung machen.

Sie können eine Textmeldung an einen internen Benutzer senden. Die Textmeldung erscheint in der Anzeige des Benutzers.

Voraussetzung: Der interne Benutzer besitzt ein Telefon, das Textmeldungen empfangen kann.

Sie können direkt eine der im System abgelegten Textmeldungen verwenden, diese bearbeiten oder eine neue Textmeldung zu verfassen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Textmeldung



Zu *Textmeldung* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Neu



Zu *Neu* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Textmeldung>



Eine der im System abgelegten Textmeldungen wählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Text>



Text anpassen oder erweitern und Foxtaste *Senden* drücken.

<Ziel>



Ziel wählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Rufnummer>



Für *Benutzer* und *Gruppe*: Rufnummer eingeben und Foxtaste *Senden* drücken.
→ Textmeldung wird gesendet.

Hinweis:

Wenn die Anzeige *Nicht verfügbar* zeigt, konnte die Textmeldung nicht zugestellt werden.

Textmeldungen lesen

Ihre Anzeige zeigt *Neue Meldung* und das Briefumschlagssymbol. Die rechte Aufmerksamkeits-LED leuchtet.

Zeigen



Textmeldung zeigen:

Foxtaste *Zeigen* drücken.

→ Anzeige zeigt Absender und Datum/Uhrzeit der Textmeldung.

Lesen



Textmeldung lesen:

Gewünschte Textmeldung auswählen und Foxtaste *Lesen* drücken.

→ Bei mehrzeiligen Textmeldungen mit Navigationstaste blättern.

Löschen



Textmeldung löschen:

Foxtaste *Löschen* drücken.

→ Textmeldung gelöscht, nächste Textmeldung wird aus dem Speicher aufgerufen.

Oder:

Sie können die Textmeldung auch über *Menü* > *Textmeldung* > *Eingang* auswählen und dann fortfahren wie oben beschrieben.

Hinweis:

Sie können eine neue Textmeldung auch während eines aktiven Gesprächs über *Meldung* > *Eingang* auswählen und lesen.

Anruf übernehmen

Sie hören, dass ein Telefon in Ihrer Nähe ruft und möchten den Anruf übernehmen.

Mit der Funktion *Übernehmen* können Sie den Anruf auf dem fremden Telefon an Ihrem Telefon entgegennehmen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Anruf-Merkmale



Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Übernehmen



Zu *Übernehmen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Benutzer



Zu *Benutzer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Anzeige zeigt Rufnummer des Telefons, von dem Sie zuletzt einen Anruf übernommen haben.

<Rufnummer>



Rufnummer des Telefons eingeben, von dem Sie das Gespräch übernehmen möchten und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Sie sind mit dem Anrufer verbunden.

Wählart DTMF (Tonwahl) deaktivieren / aktivieren

Sie möchten von Ihrem Telefon aus andere Geräte steuern oder Dienstleistungen abrufen, zum Beispiel die Fernabfrage des Anrufbeantworters. Dazu benötigen Sie die Wählart DTMF (Tonwahl).

Im DTMF-Modus generiert jeder Tastendruck ein Tonsignal. Wenn Sie zum Beispiel während eines Gesprächs eine Rufnummer eingeben, hört Ihr Gesprächspartner diese Tonsignale.

Sie können festlegen, ob der DTMF-Modus generell aus- oder eingeschaltet sein soll (siehe Kapitel "[DTMF \(Tonwahl\) konfigurieren](#)", Seite 82). Standardmässig ist die Wählart DTMF aktiviert.

Ist der DTMF-Modus generell ausgeschaltet, können Sie ihn während eines Gesprächs temporär ein- und wieder ausschalten.

DTMF



Deaktivieren



Sie sind im Gespräch und der DTMF-Modus ist generell ausgeschaltet. Sie möchten den DTMF-Modus temporär einschalten:

Foxtaste *DTMF* drücken.

→ Anzeige zeigt *Nummer eingeben DTMF*. Sie können die DTMF-Zeichen jetzt eingeben.

DTMF-Modus wieder zurückstellen:

Foxtaste *Deaktivieren* drücken.

Hinweis:

Nach dem Auflegen wird der DTMF-Modus automatisch wieder ausgeschaltet.

Telefonieren an einem Fremdtelefon

Sie möchten mit Ihren persönlichen Einstellungen an einem fremden Telefon telefonieren, zum Beispiel an einem Telefon eines Arbeitskollegen oder in einem Besprechungszimmer.

Sie können ein fremdes Telefon für einen internen oder externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen freischalten, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist.

Sie können das Telefon für ein geschäftliches oder für ein privates Gespräch freischalten.

Nachdem Sie das Telefon mit einem Funktionscode und Ihrem PIN freigeschaltet haben, steht Ihnen Ihr privates Telefonbuch zur Verfügung.

Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons, an welchem Sie gerade telefonieren.

Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.



1. #36 eingeben.
2. Ihre interne Rufnummer eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Interne oder externe Rufnummer mit Amtszugangsziffer eingeben.



Hörer abheben.
→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweis:

Nach dem Auflegen stehen Ihnen Namenwahl und privates Telefonbuch während einer Minute für ein weiteres Gespräch zur Verfügung.

Oder:

1. #46 für ein privates Gespräch eingeben.
2. Ihre interne Rufnummer eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangsziffer, eingeben.
5. Hörer abheben.
→ Telefon ist freigeschaltet, externer Benutzer wird gerufen.

Hinweis:

Die PIN-StandardEinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN wie in Kapitel "PIN ändern", Seite 83 beschrieben oder mit Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: www.aastra.com/docfinder). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Standardeinstellung zurücksetzen.

Suchen eines Benutzers über Zentralwecker

Sie können einen internen Benutzer nicht erreichen, möchten ihn aber sprechen.

Wenn im System ein Zentralwecker konfiguriert ist, können Sie einen internen Benutzer mit Hilfe des Zentralweckers suchen. Der gesuchte interne Benutzer kann von jedem Telefon aus antworten.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Anruf-Merkmale



Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Suchen



Zu *Suchen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>



Rufnummer des gesuchten internen Benutzers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Benutzer wird gerufen und erhält Ihre Rufnummer.

Zentralwecker beantworten

Über den Zentralwecker hören Sie entweder Ihr persönliches Rufmuster oder das allgemeine Ringsignal. Anrufe mit dem Ziel Zentralwecker können über eine externe Zusatzeinrichtung optisch oder akustisch signalisiert werden. Der Anruf kann an einem beliebigen Telefon entgegengenommen werden.

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob ein Zentralwecker eingerichtet ist.

Sie können von jedem internen Telefon antworten.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Anruf-Merkmale



Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Übernehmen



Zu *Übernehmen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Zentralwecker



Zu *Zentralwecker* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>



Ihre eigene interne Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Sie sind mit dem Benutzer verbunden, der Sie sucht.

Hinweis:

Einen Zentralwecker können Sie auch mit dem Funktionscode *82 (persönliches Rufmuster) und *83 (Ringsignal) beantworten.

Diskretruf aktivieren/deaktivieren

Sie möchten nicht durch den Ruf Ihres Telefons gestört werden. Sie möchten das Telefon aber auch nicht ausschalten.

Als Alternative zum gewohnten Ruf bietet das Telefon den Diskretruf. Wenn Sie Diskretruf aktiviert haben, ruft das Telefon nur ein einziges Mal.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 92).



Im Ruhezustand:

Funktionstaste für <Diskretruf> drücken.

→ Diskretruf ist aktiviert,  wird angezeigt.

Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige beim Angerufenen

Sie möchten verhindern, dass ein Angerufener im öffentlichen Netz auf der Anzeige seines Telefones Ihre Rufnummer sieht.

Ihnen stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

- Wenn Sie möchten, dass die Rufnummer nie angezeigt wird, stellen Sie *Rufnummerunterdrückung Permanent* ein.
- Wenn Sie nur bei bestimmten Anrufen die Anzeige Ihrer Rufnummer unterdrücken möchten, wählen Sie vor der Wahl der Rufnummer die Funktion *Rufnummerunterdrückung Pro Anruf*.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 92).

Sie können die Funktion auch mit einem Funktionscode ausführen (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra

Dokumentenportal: www.aastra.com/docfinder).



Vor dem Gespräch:

Funktionstaste für <Rufnummerunterdrückung> drücken.

Hinweise:

- Rufnummerunterdrückung funktioniert nur bei externen Anrufen.
- Dieses Leistungsmerkmal ist abhängig vom Leistungsangebot Ihres Netzbetreibers.

Belästigungsanruf verfolgen

Sie werden durch einen Anruf bedroht oder belästigt. Sie möchten den Anrufer identifizieren.

Mit der Funktion Fangen (*MCID*: Malicious Call Identification) registriert der Netzbetreiber folgende Gesprächsdaten: Ihre Rufnummer, Rufnummer des Anrufers sowie Datum und Uhrzeit des Anrufs.

Fangen (*MCID*) muss von Ihrem Netzbetreiber freigeschaltet sein. Er sagt Ihnen, wie Sie an die registrierten Gesprächsdaten gelangen.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 92).



Im Gespräch:

Funktionstaste für Fangen (*MCID*) drücken.



Nach dem Gespräch nicht auflegen und während Besetztton Funktionstaste für Fangen (*MCID*) drücken.

Persönliche Anruflenkung aktivieren

Sie möchten festlegen, welches Ihrer Telefone bei ankommenden Anrufen ruft.

Wenn Ihnen Ihr Systembetreuer eine Rufnummer mit mehreren Telefonen sowie die 5 Anruflenkungen eingerichtet hat, können Sie mittels der persönlichen Anruflenkung bestimmen, an welchen Telefonen ein Anruf signalisiert wird. Ihr Systembetreuer kann Ihnen bis 5 Anruflenkungen einrichten. Einen Anruf können Sie nur an Telefonen entgegennehmen, an welchen der Anruf signalisiert wird. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Sie können eine Anruflenkung für alle Telefone aktivieren. Wenn Sie keine Anruflenkung konfiguriert haben, wird die Standardeinstellung (alle Telefone werden gerufen) verwendet.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 92).



Persönliche Anruflenkung konfigurieren:

Funktionstaste konfigurieren und Funktion auswählen:
Persönliche Anruflenkung: Aktivieren einer Anruflenkung.
Persönliches Anruflenkungsmenü: Übersichtsmenü.



Persönliche Anruflenkung umbenennen:

Menü > *Einstellungen* > *Allgemein* > *Persönliche Anruflenkung* > *Ändern* drücken.



Persönliche Anruflenkung im Ruhezustand aktivieren:

Funktionstaste für <*Anruflenkung*> drücken.

→ Persönliche Anruflenkung wird aktiviert.



Persönliche Anruflenkung im Ruhezustand deaktivieren:

Funktionstaste für <*Anruflenkung*> drücken.

→ Persönliche Anruflenkung wird deaktiviert und die Standardeinstellung aktiviert.

Oder:

Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > *Deaktivieren* können Sie die *Persönliche Anruflenkung* wieder deaktivieren.

Ring Alone aktivieren

Sie möchten festlegen, welches Ihrer Telefone bei ankommenden Anrufen akustisch ruft.

Wenn Ihnen Ihr Systembetreuer eine Rufnummer mit mehreren Telefonen eingerichtet hat, können Sie mittels Ring Alone bestimmen, an welchem Telefon ein Anruf akustisch signalisiert wird.

Sobald Sie Ring Alone auf einem Telefon aktiviert haben, wird der akustische Rufton für alle anderen Telefone deaktiviert (X). Ein ankommender Anruf wird in der Anzeige von allen Telefonen signalisiert. Sie können den Anruf an jedem Ihrer Telefone entgegennehmen.

Hinweis:

Wenn Sie für ein Telefon gleichzeitig Ring Alone aktiviert und die persönliche Anruflenkung deaktiviert haben, wird ein ankommender Anruf nicht akustisch sondern nur in der Anzeige signalisiert.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "*Tasten konfigurieren*", Seite 92).



Im Ruhezustand:

Funktionstaste für <*Ring Alone*> drücken.

→ Ring Alone wird aktiviert/deaktiviert.

Stilles Aufschalten

Stilles Aufschalten ist eine Variante der Funktion *Aufschalten* und wird vor allem in Call-Centern eingesetzt.

Ein weiterer Benutzer kann sich zu Ihrem aktiven Gespräch dazuschalten und entsprechend Ihr Gespräch mithören, ohne dass Sie und Ihr Gesprächspartner dies bemerken. Im Unterschied zu *Aufschalten* erhalten Sie weder eine optische noch eine akustische Signalisierung.

Sie können somit Stilles Aufschalten nicht abweisen. Das Mikrofon des dritten Benutzers bleibt ausgeschaltet. Dieser kann sich aber jederzeit durch Freigabe seines Mikrofons oder durch Drücken der Funktionstaste *Aufschalten* in das Gespräch aufschalten.

Die Funktion kann von Ihrem Systembetreuer auf eine konfigurierbare Taste gelegt werden.

Hinweise:

- Stilles Aufschalten muss freigeschaltet sein. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.
- Stilles Aufschalten kann gegen die in Ihrem Land geltenden Datenschutzbestimmungen verstossen oder nur unter bestimmten Bedingungen erlaubt sein.
- Informieren Sie Ihren Gesprächspartner im Voraus, wenn Sie diese Funktion verwenden wollen.



1. Rufnummer Ihres gewünschten Benutzers eingeben.
2. Sobald der Besetztton ertönt, Taste 4 drücken.
→ Stilles Aufschalten wird aktiviert.

Free Seating

Sie haben keinen eigenen Arbeitsplatz und teilen sich Tisch und Telefon mit anderen Arbeitnehmenden.

Anmelden:

Mit Free Seating können Sie sich an einem dafür vorgesehenen Telefon anmelden. Nach erfolgreicher Anmeldung stehen Ihnen sofort Ihre persönlichen Anruflisten, Ihr Telefonbuch sowie alle weiteren persönlichen Einstellungen und Tastenkonfigurationen zur Verfügung.

Falls Ihr Profil Erweiterungstastenmodule beinhaltet, nicht aber das Telefon, an welchem Sie sich angemeldet haben, stehen Ihnen diese Tasten nicht zur Verfügung. Verschiedene Reihenfolgen der Erweiterungstastenmodule werden richtig erkannt.

Hinweise:

- Sie können sich nur an einem Telefon anmelden, an welchem sich noch kein anderer Benutzer für Free Seating angemeldet hat.
- Sie können sich nur einmal an einem Free Seating Telefon anmelden. Sobald Sie sich an einem anderen Free Seating Telefon anmelden, werden Sie automatisch vom ersten Telefon abgemeldet.

Abmelden:

Um ein Telefon wieder freizugeben, müssen Sie sich abmelden. Damit ein Telefon für andere Benutzer nicht gesperrt ist, falls Sie sich vergessen abzumelden, kann Ihr Systembetreuer einen automatisch zeitlich begrenzten Abmeldeprozess einrichten:

- Nach einer bestimmten Zeit nach dem Anmelden (z. B. nach 6 Stunden und 30 Minuten).
- Zu einem bestimmtem Zeitpunkt (z. B. 18.30 Uhr)

Hinweise:

- Wenn am Free Seating Telefon kein Benutzer angemeldet ist, sind, abhängig von der Systemkonfiguration, nur Notrufe möglich.
- Solange Sie weder ein eigenes Telefon besitzen noch an einem Free Seating Telefon angemeldet sind, hört Ihr Anrufer, abhängig von der Systemkonfiguration, den Besetztton oder er wird an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet.

Anmelden



Free Seating anmelden:

Foxtaste *Anmelden* drücken.

Oder:

Free Seating ist auch über Menü verfügbar: *Menü* > *Einstellungen* > *Anmelden*.

Rufnummer und PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Sie sind angemeldet und können nun das Free Seating Telefon mit Ihren persönlichen Einstellungen nutzen.



Hinweis:

Die PIN-StandardEinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN wie in Kapitel "PIN ändern", Seite 83 beschrieben oder mit Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: www.aastra.com/docfinder). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf StandardEinstellung zurücksetzen.

Abmelden



Free Seating abmelden:

Foxtaste *Abmelden* drücken.

→ Anzeige mit Rufnummer wird angezeigt.

Abhängig von der Systemkonfiguration PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Sie sind abgemeldet, Free Seating Telefon ist wieder frei für andere Benutzer.

Hinweis:

Sie werden automatisch abgemeldet, wenn Ihr Systembetreuer einen automatischen Abmeldeprozess eingerichtet hat.

Funktionen über Fernbedienung einstellen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Einstellungen Ihres Telefons ändern können, auch wenn Sie nicht direkt an Ihrem Telefon sind.

Sie befinden sich nicht an Ihrem Arbeitsplatz und möchten von einem anderen Telefon aus Funktionen Ihres eigenen Telefons einstellen.

Viele Funktionen Ihres Telefons können Sie per Fernbedienung von einem anderen Telefon aus aktivieren/deaktivieren.

Die Fernbedienung wird mit einem bestimmten Funktionscode eingeleitet. Anschließend müssen Funktionsbefehle und Funktionscode eingegeben werden.



Fernbedienung von einem fremdem Telefon aus durchführen:

1. Funktionscode #36 eingeben.
2. Rufnummer Ihres Telefons eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Funktionscode eingeben, um gewünschte Funktion zu aktivieren/deaktivieren.



Hörer abheben.

→ Bestätigungston ertönt.



Hörer auflegen.

→ Funktion ist aktiviert/deaktiviert.

Hinweis:

Die PIN-Standardeinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN wie in Kapitel "PIN ändern", Seite 83 beschrieben oder mit Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: www.aastra.com/docfinder). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Standardeinstellung zurücksetzen.

Organisation im Team

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um die Kommunikation innerhalb eines Teams zu unterstützen. Damit Sie eine Teamtaste einrichten können, müssen Sie ein Erweiterungstastenmodul Aastra M530 oder Aastra M535 angeschlossen haben. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Teamtaste verwenden

Sie und Ihre Teampartner möchten als Team ständig erreichbar sein und sich schnellstmöglich miteinander in Verbindung setzen können.

Mit einem einzigen Tastendruck können Sie einen Teampartner anrufen oder einen Anruf für ihn annehmen.

Wenn ein Teampartner telefoniert, leuchtet die entsprechende Teamtaste; Sie sind so informiert, wann ein Teampartner besetzt ist. Die Teamtaste blinkt, wenn der Teampartner angerufen wird.

Wenn beispielsweise Ebene 3 des Erweiterungstastenmoduls Aastra M535 aktiviert ist und die Teamtaste auf Ebene 1 einen Anruf erhält, wird dieser Anruf von der rot-blinkenden LED in Position 1 signalisiert. Mehr Informationen zum Erweiterungstastenmodul Aastra M535 finden Sie im Kapitel "[Erweiterungstastenmodul Aastra M535 verwenden](#)", Seite 21.

Eine rote LED signalisiert einen externen Anruf, eine grüne einen internen Anruf.

Teampartner anrufen

Sie möchten einen Teampartner schnellstmöglich anrufen.

Voraussetzung: Sie haben eine konfigurierbare Taste als Teamtaste konfiguriert und darauf die Rufnummer des Teampartners gespeichert (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 92).



Teamtaste des Teampartners drücken.

→ Rufnummer und eventuell Name des Teampartners erscheinen in der Anzeige. Teampartner wird gerufen.

Teampartner vertreten

Ihr Teampartner wird gerufen. Die Teamtaste blinkt. Sie wissen, dass Ihr Teampartner im Moment nicht an seinem Platz ist und möchten das Gespräch übernehmen.

Mit der Teamtaste übernehmen Sie den Anruf. Sobald Sie den Anruf übernommen haben, ist Ihr Teampartner wieder frei.



Solange Teamtaste blinkt:

Hörer abheben.

→ Wählton ertönt.

Teamtaste drücken.

→ Mit Benutzer verbunden, der Ihren Teampartner anruft.

Hinweis:

Je nach Konfiguration einer Teamtaste sind Sie nach Abheben des Hörers sofort mit dem Anrufer Ihres Teampartners verbunden.

Durchsage an Teampartner starten

Sie möchten einem Teampartner etwas mitteilen, ohne eine Antwort abzuwarten.

Mit der Teamtaste können Sie eine Durchsage an einen Teampartner starten.

Voraussetzung: Der Teampartner darf sein Telefon nicht gegen Durchsage gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "[Schutz vor Anruftypen aktivieren](#)", Seite 86).



<2 x kurz>



<2 x kurz>



Durchsage an Teampartner mit Hörer starten:

Hörer abheben.

→ Wählton ertönt.

Teamtaste des Teampartners 2 x kurz drücken.

→ Bestätigungston ertönt. Anzeige zeigt *Durchsage an...* Sie können sprechen.

Durchsage an Teampartner im Freisprechen starten:

Teamtaste des Teampartners 2 x kurz drücken.

→ Bestätigungston ertönt. Anzeige zeigt *Durchsage an...* Sie können sprechen.

Hinweis:

Je nach Konfiguration einer Teamtaste sind Sie nach Abheben des Hörers sofort mit dem Anrufer Ihres Teampartners verbunden.

Leitungstasten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Ihnen Ihr Systembetreuer eine oder mehrere konfigurierbare Tasten als Leitungstasten zugewiesen hat. Leitungstasten machen Ihr Telefon zum Reihensparat. Damit Sie Leitungstasten nutzen können, müssen Sie ein Erweiterungstastenmodul Aastra M530 oder ein Aastra M535 angeschlossen haben. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Eine Leitung hat eine Nummer, auf der ein externer oder interner Anruf erfolgen kann. An diese Leitung können ein oder in der Regel mehrere Telefone angeschlossen sein, zum Beispiel in einem Reisebüro alle Mitarbeiter, die als Reiseziel Europa bearbeiten. Die zur Leitung gehörende Leitungstaste zeigt durch die LED den Zustand der Leitung an und ermöglicht Ihnen, Anrufe anzunehmen, die auf dieser Leitung erfolgen.

Wenn beispielsweise Ebene 3 des Erweiterungstastenmoduls Aastra M535 aktiviert ist und die Leitungstaste auf Ebene 1 einen Anruf erhält, wird dieser Anruf von der rot-blinkenden LED in Position 1 signalisiert. Mehr Informationen zum Erweiterungstastenmodul Aastra M535 finden Sie im Kapitel ["Erweiterungstastenmodul Aastra M535 verwenden"](#), Seite 21.

Eine rote LED signalisiert einen externen Anruf, eine grüne einen internen Anruf.

Ihre persönliche Taste können Sie frei wählen.

Anruf auf Leitungstaste entgegennehmen

Sie werden auf einer oder mehreren Leitungstasten angerufen. Die Leitungstaste(n) blinken schnell. Sie möchten den Anruf auf einer Leitungstaste entgegennehmen.

Wenn Sie einen Anruf auf einer anderen Leitungstaste zuerst beantworten möchten, drücken Sie auf diese Leitungstaste, um den Anruf entgegen zu nehmen. Wenn Sie ohne eine Leitungstaste zu drücken den Hörer abheben, sind Sie mit dem Anruf auf der Leitung der höchsten Priorität verbunden.



Hörer abheben.

→ Verbindung auf Leitung der höchsten Priorität.

Oder:

- Leitungstaste drücken.

→ Leitung ist gewählt.

- Hörer abheben.

→ Verbindung mit gewählter Leitung.

Hinweis:

Wenn Sie die Leitungstaste solange sie leuchtet für ca. 2 Sekunden gedrückt halten, wird die Rufnummer des Anrufers angezeigt.

Gespräche über Leitungstaste einleiten

Sie möchten über eine Leitungstaste telefonieren.

Sie können über jede freie Leitungstaste telefonieren. Jede Leitungstaste besitzt ihre eigene Rufnummer, das heisst, beim Telefonieren übertragen Sie die zur aktiven Leitungstaste gehörige Rufnummer.

Gebühren werden getrennt nach Leitungstasten erfasst.



Rufnummer eingeben.



Freie Leitungstaste drücken.

→ Leitungstaste leuchtet. Leitung ist belegt.



Hörer abheben.

→ Rufnummer wird gewählt.

Hinweis:

Je nach Konfiguration einer Leitungstaste wird der Anrufer direkt im Freisprechen gerufen.

Anruf auf Leitungstaste parken

Sie sind mit Ihrem Gesprächspartner über eine Leitungstaste verbunden und möchten ihn parken.

Sie können Ihren Gesprächspartner auf der aktuellen Leitungstaste parken.

Parken



Anruf parken:

Foxtaste *Parken* drücken.

→ Leitungstaste blinkt langsam.

Geparkten Anruf zurückholen:

Zugehörige Leitungstaste drücken.

→ Sie sind wieder mit dem geparktem Gesprächspartner verbunden.

Aktive Leitung wechseln

Sie befinden sich in einem Gespräch und möchten einen Anruf auf einer anderen Leitungstaste entgegennehmen oder einen Anruf tätigen.

Sie können per Tastendruck die Leitung wechseln. Das aktive Gespräch wird automatisch lokal geparkt.



Gespräch parken und Leitung wechseln:

Gewünschte Leitungstaste drücken.

→ Aktives Gespräch wird geparkt. Gespräch der gewählten Leitung aktiv.

Geparkten Anruf zurückholen:

Zugehörige Leitungstaste drücken.

→ Sie sind wieder mit dem geparktem Gesprächspartner verbunden.

Hinweis:

Sie können ein Gespräch auf einer Leitung zwischen zwei anderen Gesprächspartnern nicht durch Drücken der zugehörigen Leitungstaste übernehmen.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie die Grundeinstellungen des Telefons Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen können.

<i>Anzeige</i>	<i>74</i>
<i>Rufeigenschaften einstellen (Audio).....</i>	<i>76</i>
<i>Freisprech- und Headset-Einstellungen</i>	<i>78</i>
<i>Allgemeine Einstellungen.....</i>	<i>82</i>
<i>Schutz-Einstellungen</i>	<i>86</i>
<i>Telefonbuch verwalten</i>	<i>87</i>
<i>Voicemail konfigurieren</i>	<i>90</i>
<i>Anwesenheit konfigurieren</i>	<i>91</i>
<i>Tasten konfigurieren</i>	<i>92</i>
<i>Leitungstasten konfigurieren</i>	<i>97</i>
<i>Funktionen formulieren</i>	<i>98</i>

Anzeige

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Eigenschaften der Anzeige einstellen.

Anzeige einstellen

Sie empfinden die Anzeige als zu hell oder zu dunkel.

Sie können den *Anzeigekontrast*, die *Beleuchtung* und die *Beleuchtungsintensität* einstellen.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Beleuchtungsintensität abnehmen kann, wenn Sie das Aastra 5380 nicht an der Stromversorgung angeschlossen haben.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Display



Zu *Display* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Display-Einstellung>



Zur gewünschten Display-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

Aastra M535 Anzeige einstellen

Sie können den *M535 Anzeigekontrast* und die *M535 Beleuchtungsintensität* einstellen. Die Beleuchtungseinstellung für die Anzeige des Aastra M535 wird vom Telefon übernommen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Display



Zu *Display* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Display-Einstellung>



Zur gewünschten Display-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken. Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

Rufeigenschaften einstellen (Audio)

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Eigenschaften des Ruftons an Ihrem Telefon einstellen.

Ruflautstärke während des Rufs einstellen

Sie möchten die Lautstärke des Ruftons ändern.

Während der Rufton ertönt, können Sie die Ruflautstärke anpassen.

–|+ Leiser: – Taste drücken.

–|+ Lauter: + Taste drücken.

Hörlautstärke im Gespräch einstellen

Sie möchten die Hörlautstärke ändern, während Sie ein Gespräch führen. Die Hörlautstärke des Hörers und des Lautsprechers müssen Sie separat einstellen.

Die neue Hörlautstärke bleibt auch nach Gesprächsende erhalten.

–|+ Leiser: – Taste drücken.

–|+ Lauter: + Taste drücken.

Rufeigenschaften einstellen

Sie möchten die Art und Weise, wie Ihr Telefon ruft, ändern.

Sie können die *Ruflautstärke*, die *Interne Rufmelodie*, die *Externe Rufmelodie*, die *Geschwindigkeit* und die *Aufmerksamkeitstons-Lautstärke* einstellen.

Wenn Sie während einer bestimmten Zeit nicht gestört werden wollen, können Sie mit *Ruf aus* festlegen, dass Ihr Telefon nicht mehr ruft. Deaktivierter Ruf wird mit 🎵 angezeigt.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Audio



Zu *Audio* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Audio-Einstellung>



Zur gewünschten Audio-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Einstellung ist gespeichert.

Hinweis:

Mit Foxtaste *Test* können Sie alle Einstellungen anhören.

Hinweis:

Mit Foxtaste *Test* können Sie alle Einstellungen anhören.

Freisprech- und Headset-Einstellungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie auch noch mit Ihrem Telefon Gespräche führen können.

Automatisches Freisprechen

Sie möchten einen Anruf entgegennehmen, ohne den Hörer abzunehmen oder eine Taste zu drücken.

Sie können wählen, ob Ihr Telefon bei einem internen Anruf nach 1 x Rufen oder bei einer Durchsage sofort automatisch die Freisprecheinrichtung aktiviert.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Audio



Zu *Audio* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Autom. Freisprechen



Zu *Automatisches Freisprechen* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Einstellwert auswählen, bei dem automatisch auf Freisprechen geschaltet werden soll, und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Einstellung ist gespeichert.

Headset-Betrieb aktivieren

Sie haben ein Headset angeschlossen und möchten nun den Headset-Betrieb aktivieren.

Parallel zum Hörer kann ein Headset angeschlossen werden. Dazu können Sie den Headset-Betrieb ein- oder ausschalten.

Wenn Sie im Headset-Betrieb einen Anruf über die Gesprächs- oder Lautsprechertaste entgegennehmen, wird dieser am Headset angeboten. Wahlweise kann der Anruf auch durch Abheben des Hörers entgegengenommen werden.

Dieses Telefon unterstützt schnurlose Headsets nach dem DHSG-Standard, was das Aufbauen und Beenden eines Gesprächs vom Headset aus ermöglicht. Erkunden Sie sich bei Ihrem Vertriebs Händler, welche Headsets für dieses Telefon besonders geeignet sind.

Wenn Sie ein Bluetooth-Headset anschließen (siehe Kapitel "[Bluetooth-Betrieb und Bluetooth-Gerät aktivieren \(nur Astra 5380\)](#)", Seite 80), wird das Headset automatisch aktiviert.

Hinweis:

Wie Sie mit Headset telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "[Mit Headset telefonieren](#)", Seite 18.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Audio



Zu *Audio* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Headset



Zu *Headset* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Headset-Betrieb aktivieren/deaktivieren und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Mikrofon ist deaktiviert,  wird angezeigt.

Bluetooth-Betrieb und Bluetooth-Gerät aktivieren (nur Aastra 5380)

Sie möchten mit einem Bluetooth-unterstützten Headset telefonieren oder mittels einem Bluetooth-unterstützten Konferenzgerät eine Konferenzschaltung aufbauen. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer, damit er Ihnen ein Bluetooth-Modul installiert.

Hinweis:

Trennen Sie das Telefon immer zuerst von der Stromversorgung, bevor Sie ein Bluetooth-Modul installieren.

Sobald Sie ein Bluetooth-Modul an Ihrem Telefon angeschlossen haben, können Sie den Bluetooth-Betrieb aktivieren und Bluetooth-Geräte anschliessen.

Ein Bluetooth-Gerät wird automatisch vom Telefon erkannt und der Bluetooth-Betrieb **B** aktiviert. Sie können den Bluetooth-Betrieb auch manuell ein- oder ausschalten.

Die folgenden Bluetooth-Applikationen werden unterstützt:

- Headsets
- Konferenzgeräte

Nur eine Bluetooth-Verbindung ist zeitgleich möglich.

Hinweis:

Wie Sie mit Headset telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "Mit Headset telefonieren", Seite 18.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Bluetooth



Zu *Bluetooth* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Neues Gerät koppeln



Neues Gerät hinzufügen:

Zu *Neues Gerät koppeln* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken. Gewünschtes Gerät einschalten, auswählen und Bluetooth-Geräte-PIN eingeben.

→Gerät ist gekoppelt, **B** und  werden angezeigt.

Gekoppelte Geräte



Liste der gekoppelten Geräte:

Zu *Gekoppelte Geräte* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

→ Liste wird angezeigt.

Gewünschtes Gerät auswählen.

Hinweise:

- Die Liste ist auf 4 Bluetooth-Geräte beschränkt. Entfernen Sie zuerst ein Gerät, bevor Sie ein weiteres anschliessen.
- Wenn das Telefon neu gestartet wurde, werden nur noch die ersten 6 Zeichen des Bluetooth-Gerätenamens angezeigt.

Löschen



Gerät entfernen:

Zu *Gekoppelte Geräte* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Gewünschtes Gerät auswählen und *Löschen* drücken.

→ Gerät wurde entfernt.

Hinweis:

Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit *Ok*, wenn Sie ein aktives Gerät entfernen wollen.

Bluetooth



Bluetooth-Betrieb manuell aktivieren/deaktivieren:

Zu *Bluetooth* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

Bluetooth-Betrieb ein- oder ausschalten.

→ Einstellung ist gespeichert,  wird angezeigt.

Hinweis:

Ein aktivierter Bluetooth-Betrieb bedeutet nicht zwingend, dass eine Bluetooth-Verbindung besteht.

Allgemeine Einstellungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weitere Einstellungen Sie an Ihrem Telefon vornehmen können.

Sprache auswählen

Der Anzeige-Text erscheint nicht in der von Ihnen gewünschten Sprache.

Sie können eine andere Sprache auswählen. Der Menüpunkt, unter dem Sie die Sprache auswählen können, ist mit einem "*" vor dem landessprachlichen Wort für Sprache gekennzeichnet, zum Beispiel "*"Language" für Englisch.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

*Sprache



Zu **Sprache* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
→ Eingestellte Sprache wird mit  angezeigt.

<Einstellwert>



Gewünschte Sprache auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Anzeige-Text erscheint in gewählter Sprache.

DTMF (Tonwahl) konfigurieren

Sie möchten entscheiden, ob die Tonwahl (DTMF) an Ihrem Telefon grundsätzlich ein- oder ausgeschaltet ist.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

DTMF



Zu *DTMF* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



DTMF ein- oder ausschalten und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

PIN ändern

Sie möchten die PIN ändern, mit dem Sie Ihr Telefon sperren/entsperren können (siehe Kapitel "[Sperren Ihres Telefons](#)", Seite 49 und "[Entsperren Ihres Telefons](#)", Seite 50).

Standardmässig ist die Ziffernkombination "0000" eingestellt. Sie können für Ihre neue PIN jede beliebige 2- bis 10- stellige Ziffernkombination auswählen.

Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer diese wieder auf die Standardeinstellung zurücksetzen. Abhängig von den Systemeinstellungen, ist es möglich, dass diese Funktion nicht verfügbar ist.

Hinweis:

Ihre PIN ist für alle Ihre Telefone gültig.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

PIN



Zu *PIN* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

→ Anzeige zeigt *Alte PIN*.

<Alte PIN>



Alte PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Anzeige zeigt *Neue PIN*.

<Neue PIN>



Neue PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Anzeige zeigt *Bestätigung*.

<Neue PIN>



Neue PIN nochmals eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Neue PIN ist gespeichert.

Hinweise:

- Anzeige zeigt für jede Eingabe jeweils ein "*".
- Die PIN können Sie auch mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: www.aastra.com/docfinder) ändern.

Anzeige-Text für Ruhezustand eingeben

Sie möchten den Text ändern, den Ihr Telefon im Ruhezustand anzeigt.

Zusätzlich zum Datum und Uhrzeit können Sie für den Anzeige-Text im Ruhezustand einen persönlichen Text eingeben.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Ruhetext



Zu *Ruhetext* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

Text eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Text ist gespeichert.

Hinweis:

Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.

Bildschirmschoner einschalten (nur Aastra 5380ip)

Sie möchten den Bildschirmschoner aktivieren, den Ihr Telefon einige Minuten nach dem Ruhezustand anzeigt.

Für den Bildschirmschoner können Sie zwischen Uhrtyp rund und eckig auswählen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Display



Zu *Display* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Bildschirmschoner



Zu *Bildschirmschoner* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Bildschirmschoner einschalten (mit gewünschtem Uhrtyp) oder ausschalten und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Einstellung ist gespeichert.

Kommunikationssystem identifizieren

Dieses Telefon kann an unterschiedlichen Aastra Kommunikationssystemen angeschlossen sein. Sie können sich anzeigen lassen, an welchem System Ihr Telefon angeschlossen ist.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Eigene ID



Zu *Eigene ID* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
→ Name, Rufnummer und Kommunikationssystem werden angezeigt.

Lokale IP-Einstellungen (Aastra 5380ip)

In diesem Menü sind die IP-relevanten Daten Ihres Telefons gespeichert. Die Eingabe dieser Daten ist passwortgeschützt und kann deshalb nur von Ihrem Systembetreuer vorgenommen werden. Sie haben aber die Möglichkeit, diese Daten abzurufen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Lokale Einstellungen



Zu *Lokale Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
→ IP-relevante Einstellungen abrufbar.

Schutz-Einstellungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie sich vor gewissen Anruftypen schützen können.

Schutz vor Anruftypen aktivieren

Sie möchten sich vor gewissen Anruftypen schützen.

Sie können einstellen, dass diese Funktionen auf Ihr Telefon nicht erlaubt sind:

- **Anrufschutz:** Ankommende Anrufe werden automatisch auf ein bestimmtes Ziel umgeleitet.
- **Anklopfen:** Sie sind bereits in einem Gespräch besetzt. Ein Anklopfen und Rufnummer oder Name in der Anzeige signalisieren Ihnen, dass ein weiterer Benutzer Sie sprechen möchte. Sie können diesen zweiten Anruf entgegennehmen oder ablehnen.
- **Aufschalten:** Ein dritter Benutzer kann sich zu Ihrem aktiven Gespräch dazuschalten und entsprechend Ihr Gespräch mithören.
- **Durchsage:** Interne Benutzer können Sie direkt über Ihren Lautsprecher - sofern vorhanden - ansprechen, ohne auf eine Antwort zu warten (ähnlich einer Gegensprechanlage).
- **Umleiten:** Ankommende Gespräche werden direkt auf Ihr Telefon umgeleitet.

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob diese Funktionen im System erlaubt ist.

Menü



Foxtaste **Menü** drücken.

Einstellungen



Zu **Einstellungen** blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.

Schutz



Zu **Schutz** blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.

<Schutz-Einstellung>



Zur gewünschten Schutz-Einstellung blättern und Foxtaste **Ändern** drücken.

<Einstellwert>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

Hinweis:

Einen aktivierten Schutz können Sie über **Menü > Aktivierte Merkmale > Foxtaste Deaktivieren**.

Telefonbuch verwalten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen neuen Eintrag im Telefonbuch erstellen können und wie Sie einen Eintrag ändern oder löschen.

Neuen Telefonbucheintrag erstellen

Sie möchten eigene Rufnummern speichern. Eigene Rufnummern können Sie im privaten Telefonbuch ablegen.

Sie haben die Möglichkeit zu einem Kontakt mehrere Rufnummerneinträge vorzunehmen (Geschäft, Privat, Mobil). Sie können eine dieser Nummern als Standardrufnummer festlegen, welche jeweils verwendet wird, wenn Sie keine bestimmte Auswahl treffen.

Damit eine externe Rufnummer von jedem Kommunikationssystem (Kommunikationsserver, OIP, Microsoft Outlook, TwiXtel) richtig erkannt und interpretiert werden kann, wird empfohlen diese im kanonischen Format (+Landeskennzahl (Nationale Kennzahl) Rufnummer) zu speichern. Drücken Sie die Taste **+**, um + einzufügen. Sie können die Rufnummer in einem der folgenden Formate speichern:

- 0-004132655xxxx
- 004132655xxxx
- 9-004132655xxxx
- +41 (32) 655xxxx



Telefonbuchtaste drücken.

Private Kontakte



Zu *Private Kontakte* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Neu



Foxtaste *Neu* drücken.

Speichern



Geben Sie die Kontaktdaten (Name, Geschäft, Mobil, Privat) des Benutzers ein. Mit der Navigationstaste können Sie zwischen den Einträgen blättern. Drücken Sie die Beendertaste, wenn Sie den Eintrag ohne Speichern beenden wollen. Bestätigen Sie mit Foxtaste *Speichern*.

→ Kontakt ist gespeichert.

Standard



Standardnummer definieren:

1. Wählen Sie den gewünschten Kontakt aus.
2. Öffnen Sie mit der rechten Navigationstaste den Kontakt und markieren Sie die gewünschte Rufnummer.
3. Definieren Sie mit Foxtaste *Standard* die ausgewählte Rufnummer als Standardnummer.

Telefonbucheintrag bearbeiten oder löschen

Sie möchten eine Rufnummer bearbeiten, die Sie in Ihrem privaten Telefonbuch gespeichert haben.

Hinweis:

Einträge in anderen Telefonbüchern können Sie nicht bearbeiten.



Telefonbuchtaste drücken.

Private Kontakte



Zu *Private Kontakte* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Eintrag>



Eintrag ändern:

Gewünschten Eintrag auswählen und Foxtaste *Bearbeiten* drücken.

<Name, Rufnummer>



Kontaktdaten ändern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Eintrag>



Eintrag löschen:

Gewünschten Eintrag auswählen und Foxtaste *Löschen* drücken.

→ Eintrag ist gelöscht.

Rufnummer aus Anrufliste ins Telefonbuch übernehmen

Sie möchten eine Rufnummer aus einer der Anruflisten in Ihr privates Telefonbuch übernehmen.

Sie können eine Rufnummer zu einem bestehenden Kontakt hinzufügen oder einen neuen Kontakt erstellen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Anruflisten



Zu *Anruflisten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Anrufliste>



Gewünschte Anrufliste und Benutzer auswählen und Foxtaste *Speichern* drücken.

<Eintrag>



Zu bestehenden Kontakt hinzufügen:

Foxtaste *Zu bestehenden Kontakt hinzufügen* drücken, gewünschten Kontakt und Nummerntyp auswählen und mit Foxtaste *Speichern* bestätigen.

<Eintrag>



Neuen Kontakt hinzufügen:

Foxtaste *Neuen Kontakt hinzufügen* drücken, gewünschten Nummerntyp auswählen und mit Foxtaste *Speichern* bestätigen.

Voicemail konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihre Voicemail einstellen können.

Persönliche Begrüssung verwalten

Sie haben die Möglichkeit, bis zu 3 verschiedene Begrüssungen (z. B. für Abwesend oder Ferien) aufzusprechen. Geben Sie jeder Begrüssung den entsprechenden Namen.

Abhängig von den Systemkonfiguration kann der Anrufer eine Nachricht hinterlassen oder nicht (Symbole siehe Kapitel "Anzeige-Symbole", Seite 5).

Ist keine persönliche Begrüssung aktiv oder keine vorhanden, wird automatisch die globale Begrüssung aktiviert, sofern diese aufgesprochen wurde. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Voicemail



Zu *Voicemail* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Begrüssung>



Begrüssung umbenennen:

Gewünschte Begrüssung auswählen und Foxtaste *Bearbeiten* drücken.

→ Geben Sie Ihrer persönlichen Begrüssung den passenden Namen und bestätigen Sie mit *Ok*.

<Begrüssung>



Begrüssung aufsprechen:

Gewünschte Begrüssung auswählen und Foxtaste *Aufsprechen* drücken.

→ Sprechen Sie nun Ihren persönlichen Begrüssungstext.

Hinweis:

Sie können die Sprachqualität erhöhen, indem Sie Ihren Text durch den Hörer aufsprechen.

<Begrüssung>



Begrüssung abhören:

Gewünschte Begrüssung auswählen und Foxtaste *Abhören* drücken.

→ Sie können Ihren persönlichen Begrüssungstext kontrollieren und bei Bedarf nochmals neu aufsprechen.

<Begrüssung>



Begrüssung auswählen:

Gewünschte Begrüssung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Die zuletzt aufgesprochene Ansage ist automatisch aktiv.

Hinweise:

- Wie Sie eine Umleitung auf Ihre Voicemail konfigurieren können, erfahren Sie im Kapitel "Auf Voicemail umleiten", Seite 47.
- Weitere Informationen zur Voicemail erfahren Sie im "User's Guide Voice Mail Systems" auf dem Aastra Dokumentenportal: www.aastra.com/docfinder.

Anwesenheit konfigurieren

Sie wollen Ihren aktuellen Anwesenheitsstatus steuern (siehe Kapitel "[Abwesenheit organisieren mit Anwesenheitstaste](#)", Seite 43).

Sie haben 5 Anwesenheitsprofile zur Verfügung, mit welchen Sie Ihren Anwesenheitsstatus steuern können. Für jedes dieser Anwesenheitsprofile können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

- **Beschreibung:** Geben Sie den gewünschten Text ein, welcher für andere Benutzer als Detailinformation zu Ihrem Anwesenheitsstatus ersichtlich ist (z. B. den Namen Ihres Stellvertreters).
- **Persönliche Anruflenkung:** Bestimmen Sie, an welchen Telefonen ein Anruf signalisiert wird (siehe Kapitel "[Persönliche Anruflenkung aktivieren](#)", Seite 62). Wenn Sie die bestehende Anruflenkung übernehmen möchten, wählen Sie *Einstellungen beibehalten* aus.
- **Anrufumleitung:** Bestimmen Sie, wohin ein Anruf umgeleitet werden soll (siehe Kapitel "[Anrufe umleiten \(Anrufumleitung\)](#)", Seite 44). Wenn Sie die bestehende Umleitung übernehmen möchten, wählen Sie *Einstellungen beibehalten* aus.



Anwesenheitsmenü öffnen:

Anwesenheitstaste drücken.

Oder:

Funktionstaste für <Anwesenheitsmenü> drücken (Funktionstaste speichern siehe Kapitel "[Funktion auf Taste speichern – Funktionstaste](#)", Seite 94).

Oder:

Das Anwesenheitsmenü ist auch über Menü verfügbar: *Menü* > *Einstellungen* > *Allgemein* > *Anwesenheit*.

→ Anwesenheitsmenü wird angezeigt.

Ändern



Funktionstaste für Anwesenheitsprofil einstellen:

1. Anwesenheitsmenü öffnen, zum gewünschten Profil blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

2. Gewünschte Änderungen vornehmen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Profil ist geändert.

Ändern



Anwesenheitsprofil ändern:

1. Anwesenheitsmenü öffnen, zum gewünschten Profil blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

2. Gewünschte Änderungen vornehmen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Profil ist geändert.

Tasten konfigurieren

In diesem Abschnitte erfahren Sie, wie Sie Rufnummern und Funktionen auf einer Foxtaste oder konfigurierbaren Taste speichern.

Verfügbare Tasten

Rufnummern oder Funktionen können Sie auf zwei verschiedenen Tasten speichern:

- auf einer konfigurierbaren Taste oder auf der Anwesenheitstaste – jederzeit abrufbar
- direkt auf der Foxtaste – abrufbar nur in Ruhestellung

Damit Sie eine konfigurierbare Taste nutzen können, müssen Sie ein Erweiterungstastenmodul Aastra M530 oder Aastra M535 angeschlossen haben. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Sie können jede Taste mit einem bestimmten Typ belegen, so dass Sie mit einem Tastendruck eine Aktion auslösen können. Folgende Auswahl steht Ihnen zur Verfügung:

- Nummerntaste: Rufnummer speichern;
- Funktionstaste: Funktion aktivieren/deaktivieren;
- Teamtaste: Organisation in einem Team;
- Leitungstaste: Reihenapparat einrichten (Leitungstasten müssen von Ihrem Systembetreuer eingerichtet werden).

Hinweis:

Einzelheiten zum Erweiterungstastenmodul Aastra M535 erfahren Sie im Kapitel "Erweiterungstastenmodul Aastra M535 verwenden", Seite 21 bzw. "Erweiterungstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 (Option)", Seite 123.

Rufnummer auf Taste speichern – Nummerntaste

Sie möchten eine häufig gebrauchte Rufnummer per Tastendruck aufrufen und nicht Ziffer für Ziffer eingeben müssen.

Auf jeder Foxtaste bzw. konfigurierbaren Taste des Erweiterungstastenmoduls Aastra M535 können Sie eine, auf jeder konfigurierbaren Taste des Erweiterungstastenmoduls Aastra M530 jeweils zwei Rufnummer inklusive Namen speichern. Die Taste wird dadurch zur Nummerntaste.

Menü



Rufnummer auf Foxtaste speichern:

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Foxtaste



Zu *Tasten* > *Foxtaste* > *Auswählen* blättern und gewünschte Foxtaste drücken.
→ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Nummerntaste



Zu *Nummerntaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
Rufnummer und Namen eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Rufnummer ist gespeichert.

<lang>



Rufnummer auf konfigurierbarer Taste/Anwesenheitstaste speichern:

Taste lang drücken.

→ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen

Nummerntaste



Zu *Nummerntaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
Rufnummern und Namen eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
Falls Sie ein Erweiterungstastenmodul Aastra M535 angeschlossen haben, können Sie noch zusätzlich den Nummertyp (*Geschäftsnummer*, *Mobilnummer* oder *Privatnummer*) auswählen.

Hinweise:

- Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.
- Auf einer konfigurierbaren Taste des Erweiterungstastenmoduls Aastra M535 können Sie nur 1 Rufnummer speichern.

Funktion auf Taste speichern – Funktionstaste

Sie möchten eine häufig gebrauchte Funktion – zum Beispiel "Anruf weiterschalten" – per Tastendruck aufrufen und nicht von Hand eingeben müssen. Üblicherweise ist die Funktion so zugeordnet, dass Sie:

- mit dem ersten Tastendruck die Funktion aktivieren - Tasten-LED leuchtet,
- und mit einem weiteren Tastendruck den Befehl wieder deaktivieren - Tasten-LED erlischt.

Wenn Sie ein Erweiterungstastenmodul Aastra M530 oder Aastra M535 angeschlossen haben, zeigt die LED den Zustand der Taste an:

- Rot: Funktion aktiviert.
- Grün: Funktion deaktiviert.

Menü



Funktion auf Foxtaste speichern:

Menü drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Foxtaste



Zu *Tasten* > *Foxtaste* > *Auswählen* blättern und gewünschte Foxtaste drücken.
→ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Funktionstaste



Zu *Funktionstaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
→ Aktuell eingestellte Funktion wird mit  angezeigt.

<Funktion>



Gewünschte Funktion auswählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.
→ Weitere Benutzerführung ist abhängig von der Funktion (siehe Kapitel "Telefonieren mit Komfortfunktionen", Seite 27). Sobald Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, ist die Funktion auf der Taste gespeichert.

Hinweis:

Sie können neben den vorgegebenen Funktionen auch selber eine Funktion definieren. Mehr darüber erfahren Sie im Kapitel "Funktionsbefehle", Seite 98.

Funktion auf konfigurierbarer Taste/Anwesenheitstaste speichern:

Taste lang drücken.

→ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Funktionstaste



Zu *Funktionstaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
→ Aktuell eingestellte Funktion wird mit  angezeigt.

<Funktion>



Gewünschte Funktion auswählen und Foxtaste **Auswählen** drücken.

→ Weitere Benutzerführung ist abhängig von der Funktion (siehe Kapitel "Telefonieren mit Komfortfunktionen", Seite 27). Sobald Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, ist die Funktion auf der Taste gespeichert.

Hinweis:

Sie können neben den vorgegebenen Funktionen auch selber eine Funktion definieren. Mehr darüber erfahren Sie im Kapitel "Funktionsbefehle", Seite 98.

Teampartner auf Taste speichern – Teamtaste

Sie möchten sich mit weiteren Mitgliedern in einem Team organisieren, um einerseits als Team ständig erreichbar sein, sowie die gegenseitige Stellvertretung zu gewährleisten. Sie können eine konfigurierbare Taste als Teamtaste konfigurieren und so einem Teampartner zuordnen. Eine Teamtaste wird pro Teammitglied konfiguriert und ermöglicht Ihnen:

- sich mit einem einfachen Tastendruck gegenseitig anzurufen;
- einen ankommenden Anruf für ein anderes Teammitglied durch einfachen Tastendruck anzunehmen;
- zu wählen, ob zusätzlich zur blinkenden Teamtaste ein Ruf ertönt, wenn ein Teampartner angerufen wird. Für den Rufton können Sie eine Rufverzögerung konfigurieren;
- zwischen direkter Annahme durch automatisches Freisprechen, Abheben des Hörers und Drücken der Teamtaste auszuwählen.

Folgende Audio-Einstellungen sind möglich: *Ruf*, *Melodie*, *Geschwindigkeit*, *Beantworten*.

Hinweise:

- Eine Teamtaste kann nur auf eine konfigurierbare Taste gelegt werden.
- Wie Sie eine Teamtaste nutzen, erfahren Sie im Kapitel "Teamtaste verwenden", Seite 68.

<lang>



Konfigurierbare Taste lang drücken.

→ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Teamtaste



Zu *Teamtaste* blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.

<Rufnummer, Name>



Rufnummer eingeben oder ändern. Wenn der Benutzer im System gespeichert ist, wird automatisch der Name eingetragen. Mit Foxtaste **Ok** bestätigen.

→ Anzeige zeigt die Eigenschaften, mit welcher Sie die Teamtaste konfigurieren können.

<Audio-Einstellungen>



Audio-Einstellungen einstellen:

Zur gewünschten Audio-Einstellung blättern und Foxtaste **Ändern** drücken.
Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.

→ Einstellung ist gespeichert.

Einstellmöglichkeiten für Ruf:

- *Aus* für keinen Rufton, *Ein* für sofortigen Rufton und Rufton *Nach10s*, *Nach20s* und *Nach30s* und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.
- Mit Foxtaste **Test** können Sie die Einstellung jeweils anhören.

Beantworten



Beantwortungsmodus einstellen:

Zu *Beantworten* blättern und Foxtaste **Ändern** drücken.

Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.

→ Einstellung ist gespeichert.

Einstellmöglichkeiten für Beantworten:

Taste für Annahme des Gesprächs durch Drücken der Leitungstaste, *Hörer* für Annahmen durch Abheben des Hörers und *Freisprechen* für automatische Annahme durch Freisprechen.

Hinweise:

- Die Einstellungen *Hörer* und *Freisprechen* funktionieren nur mit eingeschaltetem Rufsignal.
- Wenn Sie *Beantworten* durch *Hörer* oder *Freisprechen* gewählt haben, müssen Sie zusätzlich die *Priorität* bestimmen, wobei 1 die höchste und 8 die niedrigste Priorität bedeutet:

Taste löschen

Sie möchten die Belegung einer konfigurierbaren Taste löschen.

Wählen Sie die Funktion *Keine Funktion*, um die Funktionstastenbelegung zu löschen.

<lang>



Foxtaste löschen:

Foxtaste lang drücken.

→ Anzeige zeigt Tastentyp.

Zu *Keine Funktion* blättern und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.

→ Konfiguration der Taste ist gelöscht.

Keine Funktion



<lang>



Konfigurierbare Taste löschen:

Konfigurierbare Taste lang drücken.

→ Anzeige zeigt Tastentyp.

Zu *Keine Funktion* blättern und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.

→ Konfiguration der Taste ist gelöscht.

Keine Funktion



Leitungstasten konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Einstellungen Ihrer Leitungstasten Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen.

Ihr Systembetreuer bestimmt, ob Ihr Telefon Leitungstasten hat.

Verhalten einer Leitungstaste einstellen

Sie möchten das Verhalten einer Leitungstaste einstellen.

Sie können wählen, ob zusätzlich zur blinkenden Leitungstaste ein Ruf ertönt, wenn auf einer Leitungstaste angerufen wird. Für den Rufton können Sie eine Rufverzögerung konfigurieren.

Sie können für die Beantwortung eines Anrufes wählen zwischen direkter Annahme durch Drücken der Leitungstaste, Abheben des Hörers und automatisches Freisprechen.

Das Annehmen eines externen Anrufes durch automatisches Freisprechen ist nicht verfügbar.

Folgende Audio-Einstellungen sind möglich: *Ruf*, *Melodie*, *Geschwindigkeit*, *Beantworten*.

Hinweise:

- Eine Leitungstaste kann nur auf eine konfigurierbare Taste gelegt werden.
- Wie Sie eine Leitungstaste nutzen, erfahren Sie im Kapitel "Gespräche über Leitungstaste einleiten", Seite 107.



Gewünschte Leitungstaste lang drücken.

→ Anzeige zeigt Leitungstaste und die Eigenschaften, mit welcher Sie die Leitungstaste konfigurieren können.

Hinweis:

Auch die Persönliche Taste wird als Leitungstaste behandelt.

Leitungstaste



Zu *Leitungstaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Audio-Einstellungen>



Audio-Einstellungen einstellen:

Zur gewünschten Audio-Einstellung blättern und Foxtaste **Ändern** drücken. Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.

→ Einstellung ist gespeichert.

Einstellmöglichkeiten für Ruf:

- *Aus* für keinen Rufton, *Ein* für sofortigen Rufton und Rufton *Nach10s*, *Nach20s* und *Nach30s* und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.
- Mit Foxtaste **Test** können Sie die Einstellung jeweils anhören.

Beantworten



Beantwortungsmodus einstellen:

Zu *Beantworten* blättern und Foxtaste **Ändern** drücken.

Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.

→ Einstellung ist gespeichert.

Einstellmöglichkeiten für Beantworten:

Taste für Annahme des Gesprächs durch Drücken der Leitungstaste, *Hörer* für Annahmen durch Abheben des Hörers und *Freisprechen* für automatische Annahme durch Freisprechen.

Hinweise:

- Die Einstellungen *Hörer* und *Freisprechen* funktionieren nur mit eingeschaltetem Rufsignal.
- Wenn Sie *Beantworten* durch *Hörer* oder *Freisprechen* gewählt haben, müssen Sie zusätzlich die *Priorität* bestimmen, wobei 1 die höchste und 8 die niedrigste Priorität bedeutet:

Funktionen formulieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie mit Hilfe der Funktionsbefehle eine individuelle Funktion, zum Beispiel Anrufumleitung, aktivieren oder auf einer Taste speichern.

Funktionsbefehle

Mit den Funktionsbefehlen formulieren Sie eine Funktion nach Ihrem persönlichen Bedürfnis. Eine Funktion kann aus einem oder mehreren Funktionsbefehlen und Funktionscodes sowie der Rufnummer bestehen. Sie können eine Funktion direkt ausführen oder auf einer Funktionstaste speichern (Funktion *konfigurierbar* auswählen).

Tab. 1 Folgende Funktionsbefehle sind verfügbar:

"A"	Leitung mit höchster Priorität belegen
"I"	Leitung belegen
"X"	Verbindung abbauen
"P"	1 Sekunde Pause vor nächster Aktion
"Lxx"	Leitung xx belegen (Leitungstasten)
"N"	In Wahlvorbereitung eingegebene Rufnummer einsetzen
"."	Steuertasten-Funktion (vorgeschaltete Anlage)
"Z"	DTMF-Modus (Tonwahl) aktivieren/deaktivieren
"R"	Zuletzt gewählte Rufnummer einsetzen
"Y"	Verbindung abbauen und Leitung wieder belegen

Tab. 2 Beispiele, wie Sie eine Funktion formulieren können:

"IR"	Leitung belegen ("I"), Zuletzt gewählte Rufnummer wählen ("R")
"I201"	Leitung belegen ("I") und Rufnummer 201 wählen
"I*21201X"	Leitung belegen ("I"), Anrufumleitung ("*21") auf Rufnummer 201 aktivieren, Verbindung abbauen ("X")
	Hinweise: • Funktionen, die nicht über das Menü angeboten werden, können Sie mit Funktionscodes (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: www.aastra.com/docfinder) aktivieren. • Einen Funktionscode können Sie direkt eingeben oder auf einer Taste speichern. • Einige Funktionscodes können Sie nur ausführen, wenn die gleiche Funktion nicht auch über das Menü bedienbar ist. • Einige Funktionscodes stehen je nach System und Softwareversion nur beschränkt zur Verfügung.

Funktionscodes

Eine Liste aller Funktionscodes finden Sie im "User's Guide */# Procedures" auf dem [Aastra Dokumentenportal](#).

Vermittlungstelefon

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Aastra 5380/5380ip mit Aastra M535 bietet, wenn es im System als Vermittlungstelefon konfiguriert ist.

<i>Informationen zum Vermittlungstelefon</i>	<i>101</i>
<i>Vermittlungstelefon einstellen</i>	<i>104</i>
<i>Mit Vermittlungstelefon telefonieren</i>	<i>106</i>

Informationen zum Vermittlungstelefon

Das Vermittlungstelefon ist der telefonische Hauptknoten Ihrer Firma. Sowohl ankommende externe Anrufe wie auch interne Anrufe werden über mehrere physikalische Leitungen auf dieses Telefon gelenkt. Es können mehrere Anrufe gleichzeitig eintreffen. Die Anrufe werden auf die Leitungstasten gelegt und in der Regel nach der Reihenfolge ihres Eintreffens bearbeitet.

Ihr Telefon wird zum Vermittlungstelefon, sobald Ihr Systembetreuer die erste Leitungstaste auf Ihrem Aastra M535 konfiguriert hat. Anschliessend können Sie selbst jederzeit weitere Leitungstasten konfigurieren. Dabei verwenden Sie Ihr Aastra 5380/5380ip als normales Telefon und das Aastra M535 als Vermittlungstelefon mit seinen spezifischen Leistungsmerkmalen.

Aastra M535

Das Aastra M535 beinhaltet alle Informationen Ihres Vermittlungstelefon. Eine Leitungstaste ist auf Ebene 1 gespeichert, verwendet aber alle 3 Ebenen zur Informationsanzeige. Blättern Sie mit der Umschalt-Taste durch die Ebenen, um sich alle Informationen zu einem Anruf anzeigen zu lassen. Tasten, die nicht als Vermittlungstelefon-Leitungstasten verwendet werden, können wie gewohnt auf allen 3 Ebenen konfiguriert werden.

Vermittlungstelefon-Leitungstasten

Externe und interne Anrufe werden dynamisch auf den Leitungstasten abgelegt (siehe Kapitel "[Warteschlange](#)", Seite [102](#)). Leitungstasten haben folgende Funktionen:

- externe und interne Anrufe annehmen und durchstellen,
- externe Anrufe tätigen,
- Amtsleitungen vermitteln.

Persönliche Taste

Sobald Ihr Systembetreuer Ihr Telefon zu einem Vermittlungstelefon konfiguriert, wird automatisch auch Ihre Persönliche Taste konfiguriert.

Die Persönliche Taste lässt das Vermittlungstelefon als normalen Benutzer erscheinen, das heisst, auf dieser Taste kann man persönliche Anrufe tätigen. Ankommende Anrufe auf Ihre persönliche Rufnummer werden auf die Persönliche Taste geleitet. Die Position dieser Taste kann von Ihrem Systembetreuer frei gewählt werden.

Anrufe auf der Persönlichen Taste haben immer die höchste Priorität. Wenn auf einer Leitungstaste und der Persönlichen Taste gleichzeitig Anrufe anliegen, nehmen Sie beim Abheben des Hörers automatisch den Anruf auf der Persönlichen Taste entgegen. Wenn Sie statt dessen den Anruf auf der Leitungstaste entgegen nehmen wollen, müssen Sie die Leitungstaste drücken.

Während Sie auf einer Leitungstaste ein Gespräch führen, sind Sie über Ihre persönliche Rufnummer nicht erreichbar, und die Anrufer hören den Besetztton.

Warteschlange

Bei einem Vermittlungstelefon können mehrere Anrufe gleichzeitig ankommen, ohne dass das Vermittlungstelefon als "Besetzt" gekennzeichnet wird. Allerdings kann der Bediener eines Vermittlungstelefon immer nur einen Anruf nach dem anderen bearbeiten. Wenn alle Leitungstasten besetzt sind, werden alle weiteren Anrufe in eine Warteschlange gelenkt und auf der Anzeige aufgelistet.

Das Vermittlungstelefon kann bis zu 10 Anrufe gleichzeitig per Tasten verwalten, es können aber unter Umständen noch mehr Anrufe in der Warteschlange warten. Ein Anruf wird auf eine Leitungstaste gelegt, sobald sie frei wird.

Anzeige, Anzeige-Symbole und LED

Die LED neben den Leitungstasten und der Persönlichen Taste signalisieren, welchen Ursprung und Status ein Anruf hat. Wenn eine 2-Firmen-Anlage konfiguriert wurde, wird angezeigt, ob sich der Anruf an Firma A oder B richtet (siehe Kapitel ["Gespräche auf 2-Firmen-Anlage einleiten"](#), Seite 111).

Eine rote LED signalisiert einen externen Anruf, eine grüne einen internen Anruf.

Eine Leitungstaste verwendet alle 3 Ebenen zur Informationsanzeige:

- Ebene 1 und 2: Name oder Rufnummer des Anrufers (abhängig von der Systemkonfiguration).
- Ebene 3: Uhrzeit des Anrufes.

	• Externer Anruf (1-Firmen-Anlage) • Interner Anruf (1- oder 2-Firmen-Anlage)		Rot-blinkend (extern) Grün-blinkend (intern)
	• Externer Anruf umgeleitet zum Vermittlungstelefon (1-Firmen-Anlage) • Interner Anruf umgeleitet zum Vermittlungstelefon		Rot-blinkend (extern) Grün-blinkend (intern)
A	Externer Anruf (Firma A)		Rot-blinkend
	Externer Anruf umgeleitet zum Vermittlungstelefon (Firma A)		Rot-blinkend
B	Externer Anruf (Firma B)		Rot-blinkend
	Externer Anruf umgeleitet zum Vermittlungstelefon (Firma B)		Rot-blinkend
	Verbunden		Rot (extern) Grün (intern)
P	Parkiert		Rot-blinkend (extern) Grün-blinkend (intern)
H	Gehalten		Rot-blinkend (extern) Grün-blinkend (intern)
T	Weitergeleitet		Rot-blinkend (extern) Grün-blinkend (intern)
	Wiederanruf		Rot-blinkend (extern) Grün-blinkend (intern)
 	Ruhezustand		Aus

Vermittlungstelefon einstellen

Sie können bis zu 10 Leitungstasten auf Ebene 1 eines Aastra M535 konfigurieren.

Vermittlungstelefon-Leitung hinzufügen und einstellen

Sie können verschiedene Einstellungen vornehmen, die das Verhalten des Telefons beeinflussen, wenn ein Benutzer auf einer Leitungstaste anruft.

Hinweis:

Sie nehmen die Einstellungen einmal für alle Leitungstasten vor.

Menü



Vermittlungstelefon einstellen:

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Vermittlungstelefon



Zu *Vermittlungstelefon* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Firma A/B



Abhängig von der Konfiguration *Firma A* oder *Firma B* auswählen.

→ Anzeige zeigt die Eigenschaften, mit welcher Sie die Leitungstaste konfigurieren können.

<Einstellwert>



Gewünschte Audio-Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Einstellmöglichkeiten für Ruf:

- *Aus* für keinen Rufton, *Ein* für sofortigen Rufton und Rufton *Nach 10s*, *Nach 20s* und *Nach 30s* und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
- *Melodie* und *Geschwindigkeit*: Mit Foxtaste *Test* können Sie die Einstellung jeweils anhören.

Einstellmöglichkeiten für Beantwortungsmodus:

- *Taste* für Annahme des Gesprächs durch Drücken der Leitungstaste, *Hörer* für Annehmen durch Abheben des Hörers und *Freisprechen* für automatische Annahme durch Freisprechen.
- Für *Hörer* oder *Freisprechen* müssen Sie zusätzlich die *Priorität* bestimmen, wobei 1 die höchste und 8 die niedrigste Priorität bedeutet. Diese Einstellung ist vor allem für 2-Firmen-Anlagen sinnvoll.
- Die Einstellungen *Hörer* und *Freisprechen* funktionieren nur mit eingeschaltetem Rufsignal.

Einstellmöglichkeiten für Belegungsmodus:

Taste für Einleiten des Gesprächs durch Drücken der Leitungstaste und *Hörer* für Einleiten durch Abheben des Hörers.

Einstellmöglichkeiten für Anrufliste:

Eintragen für Eintrag in Anrufliste und *Nicht eintragen* für keinen Eintrag.

<lang>



Vermittlungstelefon



Vermittlungstelefon via Funktionstaste einstellen:

Vermittlungstelefon-Leitungstaste lang drücken.

→ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Zu *Vermittlungstelefon* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

→ Einstellung ist gespeichert.

Leitungstaste löschen

Sie möchten die Belegung einer Leitungstaste löschen.

Wählen Sie die Funktion *Keine Funktion*, um die Funktionstastenbelegung zu löschen.

Hinweis:

Die letzte Leitungstaste kann nur von Ihrem Systembetreuer gelöscht werden. Wenn die letzte Leitungstaste gelöscht wird, wird Ihre Persönliche Taste ebenfalls gelöscht und Ihr Telefon von der Vermittlungstelefon-Warteschlange entfernt.

<lang>



Keine Funktion



Leitungstaste löschen:

Taste lang drücken.

→ Anzeige zeigt Tastentyp.

Zu *Keine Funktion* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Konfiguration der Taste ist gelöscht.

Mit Vermittlungstelefon telefonieren

Anruf auf Persönlicher Taste entgegennehmen

Sie werden auf Ihrem Vermittlungstelefon auf Ihrer persönlichen Rufnummer angerufen. Die LED Ihrer persönlichen Taste blinkt schnell. Sie möchten den Anruf entgegennehmen.

Sie können den Anruf entgegennehmen, ohne Ihre Persönliche Taste drücken zu müssen.



Persönliche Taste blinkt:

Hörer abheben.

→ Mit Anrufer verbunden.

Oder:

1. Persönliche Taste drücken.

→ Leitung ist gewählt.

2. Hörer abheben.

→ Verbindung mit gewählter Leitung.

Anruf auf Leitungstaste entgegennehmen

Sie werden auf einer oder mehreren Leitungstasten angerufen. Die Leitungstaste(n) blinken schnell. Sie möchten den Anruf auf einer Leitungstaste entgegennehmen.

Drücken Sie auf die Leitungstaste mit dem Anruf, den Sie entgegen nehmen möchten. Wenn Sie ohne eine Leitungstaste zu drücken den Hörer abheben, sind Sie mit dem Anruf auf der Leitung der höchsten Priorität verbunden.

Wenn Ihr Telefon im Ruhezustand ist und Sie einen Anruf erhalten, wird dieser auf der ersten Leitungstaste und mit einer Textmeldung in der Telefonanzeige signalisiert. Die Textmeldung verschwindet automatisch nach kurzer Zeit.

Wenn Sie eine Leitungstaste solange sie leuchtet für ca. 2 Sekunden gedrückt halten, wird die Anruferinformation in der Telefonanzeige signalisiert. Die Textmeldung verschwindet automatisch nach kurzer Zeit.

Hinweis:

Wenn in der 2-Firmen-Einstellung für eine Firma der akustische Ruf ausgeschaltet ist, wird ein Anruf für diese Firma nur auf der Leitungstaste aber nicht als Textmeldung in der Telefonanzeige signalisiert.



Hörer abheben.

→ Verbindung auf Leitung der höchsten Priorität.

Oder:

1. Leitungstaste drücken.

→ Leitung ist gewählt.

2. Hörer abheben.

→ Verbindung mit gewählter Leitung.

Gespräche über Persönliche Taste einleiten

Sie möchten auf Ihrem Vermittlungstelefon telefonieren, ohne eine Leitungstaste zu belegen.

Sie können mit dem Vermittlungstelefon über Ihre Persönliche Taste telefonieren. Dabei verhält sich Ihr Telefon wie ein normaler Benutzer, das heisst, Sie übertragen beim Telefonieren Ihre persönliche Rufnummer.



Rufnummer eingeben.



Persönliche Taste drücken.

→ Persönliche Taste leuchtet. Leitung ist belegt.



Hörer abheben.

→ Rufnummer wird gewählt.

Gespräche über Leitungstaste einleiten

Sie möchten über eine Leitungstaste telefonieren.

Sie können mit dem Vermittlungstelefon über jede freie Leitungstaste telefonieren. Jede Leitungstaste besitzt ihre eigene Rufnummer, das heisst, beim Telefonieren übertragen Sie die zur aktiven Leitungstaste gehörige Rufnummer.

Gebühren werden getrennt nach Leitungstasten erfasst.



Rufnummer eingeben.



Freie Leitungstaste drücken.

→ Leitungstaste leuchtet. Leitung ist belegt.



Hörer abheben.

→ Rufnummer wird gewählt.

Anruf auf Leitungstaste parken

Sie sind mit Ihrem Gesprächspartner über eine Leitungstaste verbunden und möchten das Gespräch parken.

Sie können das Gespräch auf der aktuellen Leitungstaste parken.

Parken



Anruf parken:

Foxtaste *Parken* drücken.

→ Leitungstaste blinkt langsam, **P** wird angezeigt.

Geparkten Anruf zurückholen:

Zugehörige Leitungstaste drücken.

→ Sie sind wieder mit dem geparktem Gesprächspartner verbunden, **≡** wird angezeigt.

Hinweis:

Wenn Sie bei mehreren gleichzeitigen Anrufen auf eine andere Leitungstaste drücken, wird der aktive Anruf automatisch geparkt.

Aktive Leitung wechseln

Sie befinden sich in einem Gespräch und möchten einen Anruf auf einer anderen Leitungstaste entgegennehmen oder einen Anruf tätigen.

Sie können per Tastendruck die Leitung wechseln. Das aktive Gespräch wird automatisch lokal geparkt.



Gespräch parken und Leitung wechseln:

Neue, gewünschte Leitungstaste drücken.

→ Aktives Gespräch wird geparkt. Gespräch der gewählten Leitung aktiv.

Geparkten Anruf zurückholen:

Zugehörige Leitungstaste drücken.

→ Sie sind wieder mit dem geparktem Gesprächspartner verbunden.

Hinweis:

Sie können ein Gespräch auf einer Leitung zwischen zwei anderen Gesprächspartnern nicht durch Drücken der zugehörigen Leitungstaste übernehmen.

Externes Gespräch übergeben

Sie möchten einem internen Gesprächspartner, der selbst keine Amtsberechtigung hat, ein externes Gespräch übergeben.

Sie können nicht nur ein externes Gespräch übergeben, sondern auch die Rufnummer für den Gesprächspartner wählen und ihn bei dem gewünschten Anrufziel anmelden.

Rückfrage



Sie sind in einem Gespräch:

Foxtaste *Rückfrage* drücken.

Freie Leitungstaste drücken.

→ Amtssignal ertönt.



Übergabe des externen Gesprächs ohne Vorwahl:

Hörer auflegen.

→ Interner Gesprächspartner hat Amtszugang übernommen. Vermittlungstelefon geht in Ruhezustand.



Übergabe des externen Gesprächs mit Vorwahl:

Gewünschte Rufnummer eingeben.

Übergabe ohne Voranmeldung: Hörer auflegen.

→ Interner Benutzer hat Ruf übernommen. Vermittlungstelefon geht in Ruhezustand.



Übergabe mit Voranmeldung: warten, bis sich gerufener Benutzer meldet.

Internen Gesprächspartner anmelden.

Hörer auflegen.

→ Interner Gesprächspartner und externer Benutzer sind miteinander verbunden. Vermittlungstelefon geht in Ruhezustand.



Stellvertretung für Vermittlungstelefon aktivieren

Sie möchten Anrufe auf Ihrem Vermittlungstelefon auf ein anderes Ziel umleiten.

Mit der Funktion **Stellvertretung** können Sie Anrufe, die an Vermittlungstelefone gerichtet sind, umleiten. Diese Stellvertretung wird automatisch auch für alle anderen Vermittlungstelefone aktiv. Anrufe auf Ihre Persönliche Taste sind von dieser Umleitung nicht betroffen.

Menü



Foxtaste **Menü** drücken.

Einstellungen



Zu **Einstellungen** blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.

Vermittlungstelefon



Zu **Vermittlungstelefon** blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.

Stellvertretung



Stellvertretung aktivieren:

Zu **Stellvertretung** blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.

→ Stellvertretung ist aktiviert.

Deaktivieren



Stellvertretung deaktivieren:

Foxtaste **Deaktivieren** drücken.

→ Stellvertretung ist deaktiviert.

Hinweise:

- Anrufe, die beim Aktivieren der Stellvertretung bereits am Vermittlungstelefon anliegen, werden nicht umgeleitet.
- Stellvertretung kann nicht durch Fernbedienung aktiviert werden.

Anrufe auf 2-Firmen-Anlage entgegennehmen

Sie bedienen die Anrufe für zwei verschiedene Firmen am gleichen Vermittlungstelefon und das Vermittlungstelefon ist als 2-Firmen-Anlage konfiguriert.

Sie erhalten einen Anruf. Die LED neben der Leitungstaste blinkt.

Die Anzeige zeigt, ob sich der Anruf an Firma A oder B richtet.



Hörer abheben.



Anruf für Firma A:

Leitungstaste drücken und als Firma A melden.



Anruf für Firma B:

Leitungstaste drücken und als Firma B melden.

Gespräche auf 2-Firmen-Anlage einleiten

Sie betreiben eine 2-Firmen-Anlage und möchten je nach Fall als Firma A oder Firma B erscheinen.

Voraussetzung: Das System und Ihr Vermittlungstelefon wurden vom Systembetreuer vorbereitet.

Eigenschaften einer 2-Firmen-Anlage:

- Jede einzelne Leitungstaste erlaubt es Ihnen, als Firma A oder B zu erscheinen.
- Anruflisten werden nicht nach Firmen getrennt erfasst.
- Gebühren werden getrennt nach Firmen erfasst.
- Eine Stellvertretung gilt für beide Firmen gleichermaßen.



Für Firma A telefonieren:

Freie Leitungstaste 1 x drücken.

→ Leitungstaste leuchtet. Leitung ist belegt.



Für Firma B telefonieren:

Freie Leitungstaste 2 x drücken.

→ Leitungstaste leuchtet. Leitung ist belegt.



Rufnummer des Benutzers eingeben.

→ Sie erscheinen beim Benutzer als Firma A oder B und übermitteln die jeweilige Rufnummer.

Funktionen über Fernbedienung aktivieren / deaktivieren

Sie befinden sich nicht an Ihrem Arbeitsplatz und möchten von einem anderen Telefon aus Funktionen Ihres eigenen Telefons einstellen.

Viele Funktionen Ihres Telefons können Sie per Fernbedienung von einem anderen internen Telefon aus aktivieren/deaktivieren. Dazu muss die Fernbedienung für Ihr Telefon im System erlaubt sein.

Die Fernbedienung wird mit einem bestimmten Funktionscode eingeleitet. Anschließend müssen Funktionsbefehle und Funktionscode eingegeben werden.



Fernbedienung von einem fremdem Telefon aus durchführen:

1. Funktionscode #06 eingeben.
2. Rufnummer Ihres Telefons eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Funktionscode eingeben, um gewünschte Funktion zu aktivieren/deaktivieren.



Hörer abheben.
→ Bestätigungston ertönt.



Hörer auflegen.
→ Funktion ist aktiviert/deaktiviert.

Hinweis:

Die PIN-Standardeinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN wie in Kapitel "PIN ändern", Seite 83 beschrieben oder mit Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures" auf dem Aastra Dokumentenportal: www.aastra.com/docfinder). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Standardeinstellung zurücksetzen.

Installation und Inbetriebnahme

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen Ihr Telefon beim Aufstellen bietet.

<i>Lieferumfang</i>	114
<i>Optionen</i>	115
<i>Telefon montieren und aufstellen</i>	116
<i>Aastra 5380 anschliessen</i>	119
<i>Aastra 5380ip anschliessen</i>	120
<i>Erweiterungstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 (Option)</i>	123
<i>Erweiterungstastenmodul Aastra M530 beschriften</i>	125

Lieferumfang

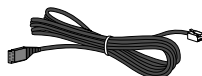
Telefon und Hörer



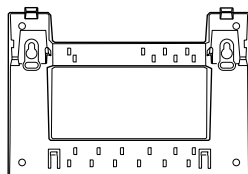
Höreranschlusskabel



Telefonanschlusskabel Aastra 5380



Standfuss, auch verwendbar als
Montagerahmen für die Wandmon-
tage

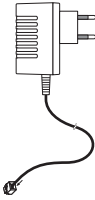


Kurzbedienungsanleitung
und Sicherheitshinweise

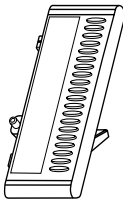


Optionen

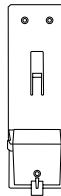
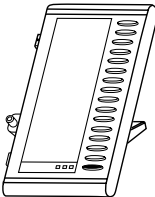
Steckernetzteil



Erweiterungstastenmodul Aastra M530 mit Beschriftungstreifen (inkl. Standfuss/Verbindungskabel)



Erweiterungstastenmodul Aastra M535 mit Display (inkl. Standfuss/Verbindungskabel)



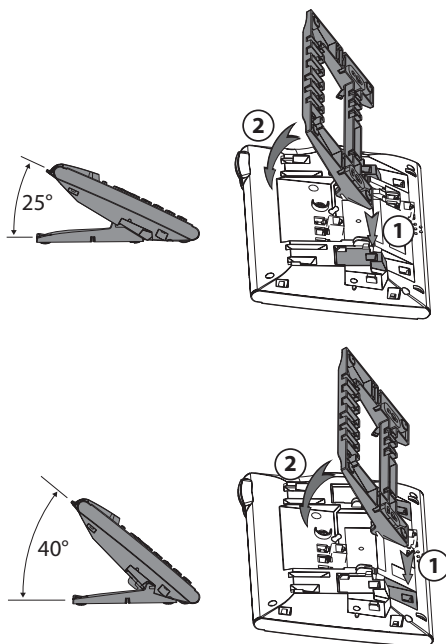
Telefon montieren und aufstellen

Mit Hilfe des mitgelieferten Standfusses können Sie das Telefon als Tischtelefon aufstellen oder an eine Wand montieren.

Aufstellen als Tischtelefon

Sie können das Telefon wahlweise in einem 40°- oder 25°-Winkel aufstellen. Hierzu wird der Standfuss in verschiedenen Positionen in die Rückseite des Telefons eingeschnappt.

- Standfuss gemäss Montageskizze einfahren und einschnappen.
- Hörer anschliessen: Stecker mit dem kürzeren geraden Höreranschlusskabel in die Buchse am Hörer stecken. Stecker am freien Kabelende in die Höreranschlussbuchse auf der Telefonunterseite stecken. Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.
- Telefon anschliessen gemäss Kapitel "[Aastra 5380 anschliessen](#)", Seite 119 bzw. "[Aastra 5380ip anschliessen](#)", Seite 120.

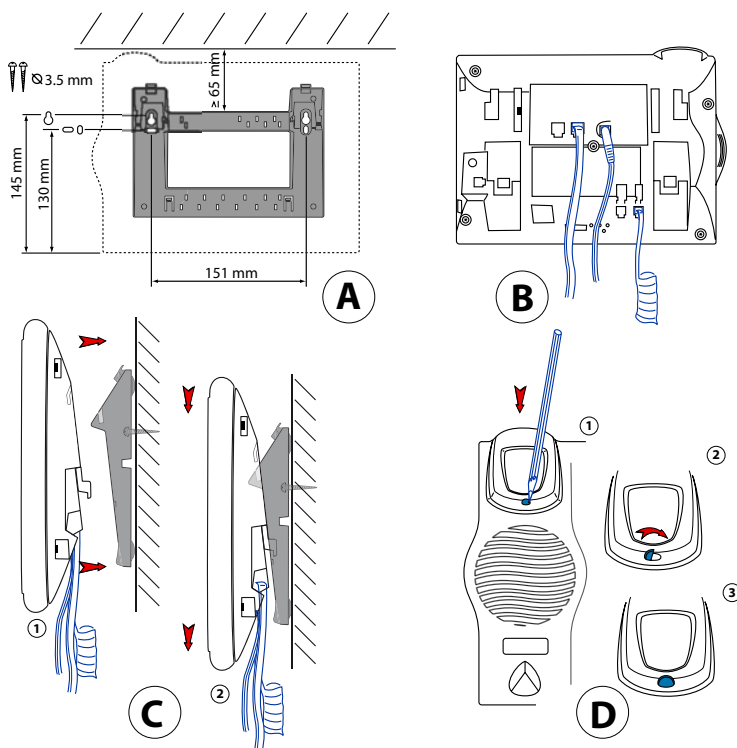


Wandmontage

Sie können das Telefon an der Wand montieren. Hierzu wird der Standfuss als Montagebügel an die Wand geschraubt und das Telefon am Standfuss eingerastet.

Hinweise:

- Da zwischen den Anschlussbuchsen an der Rückseite des Telefons und der Montagewand nur wenig Freiraum zur Verfügung steht, muss für das LAN-Anschlusskabel ein Flachbandkabel mit kurzem Stecker verwendet werden. Erkunden Sie sich bei Ihrem Vertriebshändler, wo Sie ein passendes Flachbandkabel beziehen können (nur Aastra 5380ip).
 - Sie können nur 1 Erweiterungstastenmodul Aastra M530 bzw. 1 Aastra M535 anschliessen, wenn Sie das Telefon an der Wand montieren.
- Schrauben für die Standfussbefestigung anbringen und Standfuss montieren (Bild A).
 - Hörer- und Anschlusskabel am Telefon anschliessen (Bild B). Für die Anschlussbelegung beachten Sie das Kapitel "[Aastra 5380 anschliessen](#)", Seite 119 bzw. "[Aastra 5380ip anschliessen](#)", Seite 120.
 - Telefon horizontal in den Standfuss führen (Bild C-1) und nach unten schieben (Bild C-2).
 - Nocken für das Halten des Hörers heraus drehen (Bild D-1 bis D-3).
 - Hörer einhängen.



Demontage

Tischtelefon:

- Anschlusskabel lösen und entfernen.
- Standfuss in Gegenrichtung vorsichtig wegziehen.

Wandtelefon:

- Telefon vorsichtig nach oben aus dem Standfuss schieben.
- Anschlusskabel lösen und entfernen.

Aastra 5380 anschliessen

Anschlüsse



Telefonanschluss



Höreranschluss



Headset-Anschluss



Erweiterstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 oder Stromversorgung anschliessen

Telefon am System anschliessen

- Stecker des Telefonanschlusskabels auf der Telefonunterseite in die Buchse mit dem Telefonsymbol stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.
- Anderes Kabelende in die Telefonanschlussdose stecken.
- Kanalwahl-Schalter auf der Telefonunterseite einstellen. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Telefon anmelden

Bevor Sie Ihr Telefon am System anmelden können, muss Ihr Systembetreuer das System vorbereitet haben.

Aastra 5380ip anschliessen

IP-Anschlüsse

LAN Anschluss ans IP-Netzwerk

PC  Anschluss eines PCs (bei Bedarf)



Höreranschluss



Headset-Anschluss



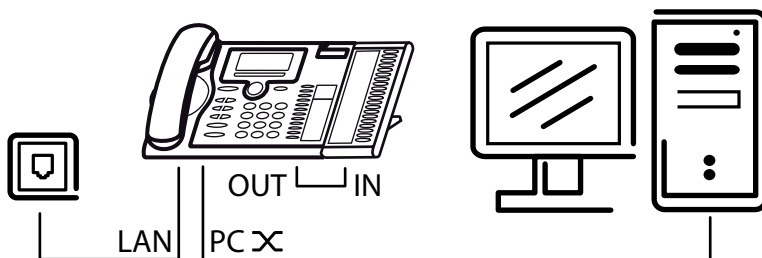
Anschluss Stromversorgung



Erweiterungstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 anschliessen

Hinweis:

Die IP-Adressierung und die Inbetriebnahme des Telefons erfolgt durch Ihren Systembetreuer. Die IP-Adressen sowie weitere Informationen zu Ihrem Telefon sind im Einstellungsmodus verfügbar.



Telefon am LAN anschliessen

Dieses Telefon kommuniziert über den gleichen Anschluss wie Ihr PC (IP-Netzwerk/LAN). Sie brauchen daher keinen speziellen Telefonanschluss. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, wenn sich beim Anschliessen Ihres Telefons Unsicherheiten ergeben sollten.

- LAN-Anschlusskabel (nicht im Lieferumfang enthalten) an eine LAN-Anschlussdose anschliessen.
- Stecker am freien Kabelende auf der Telefonunterseite in die LAN-Anschlussbuchse stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.

PC am LAN anschliessen

Sie können am Telefon bei Bedarf Ihren PC oder ein anderes LAN-Gerät, zum Beispiel einen Drucker, anschliessen.

- LAN-Anschlusskabel (nicht im Lieferumfang enthalten) am Netzwerk-Anschluss des PCs anschliessen.
- Stecker am freien Kabelende auf der Telefonunterseite in die PC-Anschlussbuchse stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.

Stromversorgung anschliessen

Unterstützt Ihr LAN Power-Over-Ethernet (PoE), wird das Telefon über das LAN-Anschlusskabel gespeist und Sie benötigen kein Netzgerät.

Unterstützt Ihr LAN PoE nicht, oder haben Sie einen Switch zwischen LAN und Telefon geschaltet, der PoE nicht unterstützt, benötigen Sie das optional erhältliche Netzgerät, um das Telefon zu speisen.

Hinweis:

Verwenden Sie nur das optional erhältliche Original-Netzgerät.

- Runder Stecker des Stromanschlusskabels auf der Telefonunterseite in die Stromanschlussbuchse stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.
- Stromversorgung am Stromnetz anschliessen.

IP-Telefon anmelden

Bevor Sie Ihr Telefon am System benutzen können, muss Ihr Systembetreuer das Telefon am System anmelden.

Erweiterungstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 (Option)

Sie können bis zu 3 Erweiterungstastenmodule Aastra M530 mit je 20 konfigurierbaren Tasten bzw. bis zu 3 Erweiterungstastenmodule Aastra M535 mit je 3 x 15 konfigurierbaren Tasten an Ihr Telefon anschliessen. Sie können Aastra M530 und Aastra M535 beliebig kombinieren. Alle Tasten verfügen über LED zur optischen Signalisierung.

Anschlüsse

IN

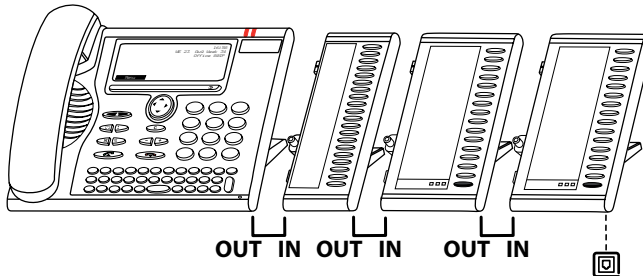
Erweiterungstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 anschliessen

OUT

Weitere Erweiterungstastenmodule Aastra M530/Aastra M535 anschliessen
(Symbol auf Aastra M530)

or

Weitere Erweiterungstastenmodule Aastra M530/Aastra M535 oder Stromversorgung anschliessen (Symbol auf Aastra M535)

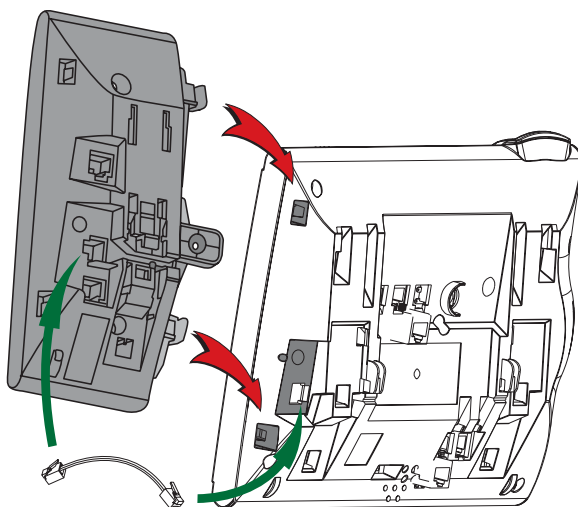


Erweiterungstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 anschliessen

Hinweis:

Trennen Sie das Telefon immer zuerst von der Stromversorgung, bevor Sie ein Erweiterungstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 montieren oder demontieren.

- Telefonanschlusskabel aus der Buchse auf der Telefonunterseite herausnehmen.
- Erweiterungstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 gemäss nachfolgender Zeichnung rechts am Telefon befestigen bis es spür- und hörbar einrastet.
- Stecker des Verbindungskabels in die Zusatzgeräteeinheiten auf der Unterseite des Telefons und des Erweiterungstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 stecken.
- Verbindungskabel durch die Zugentlastung auf der Unterseite des Erweiterungstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 führen.
- Telefonanschlusskabel wieder in die Buchse auf der Telefonunterseite einstecken. Das Erweiterungstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 ist betriebsbereit.
- Abhängig von der Art der Stromversorgung, benötigen Sie zusätzliche Netzgeräte für Ihre Erweiterungstastenmodule. Im Fall einer Stromunterversorgung wird auf der Anzeige eine entsprechende Meldung angezeigt. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.
- Gehen Sie sinngemäss vor, wenn Sie weitere Erweiterungstastenmodule Aastra M530/Aastra M535 anschliessen möchten (max. 3).



Erweiterungstastenmodul Aastra M530 beschriften

Beschriftungsstreifen für die konfigurierbaren Tasten finden Sie als elektronisches Dokument auf dem [Aastra Dokumentenportal](#).

Dort können Sie die Felder direkt am PC beschriften und anschliessend ausdrucken.

- Beschriftungsstreifen am PC beschriften, ausdrucken ("Seitenanpassung für Druck: Keine") und ausschneiden.
- Klarsichtabdeckung neben den konfigurierbaren Tasten vorsichtig abnehmen.
- Beschriftungsstreifen in die Vertiefung neben den konfigurierbaren Tasten legen.
- Klarsichtabdeckung vorsichtig wieder anbringen.

Weitere Informationen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie nützliche Angaben zu Ihrem Telefon.

<i>Störungsfall</i>	<i>127</i>
<i>Deklaration Open-Source-Software (Aastra 5380ip)</i>	<i>128</i>

Störungsfall

Hier finden Sie einige Tipps, wie Sie Ihr Telefon bei möglichen Problemen bedienen können.

Funktionsstörungen

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht oder Sie hören Ihren Gesprächspartner nicht

Stellen Sie sicher, dass das Höreranschlusskabel am Hörer und am Telefon richtig eingesteckt ist (siehe Kapitel "Installation und Inbetriebnahme", Seite 113).

Hörer abgehoben, kein Wählen, keine Anzeige

Stellen Sie sicher, dass die Anschlusskabel am Telefon und an der LAN-Anschlussdose richtig gesteckt sind (siehe Kapitel "Installation und Inbetriebnahme", Seite 113).

Anzeige zeigt "Not configured", Hörer abgehoben, kein Wählen

Ihrem Telefon wurde keine Rufnummer zugewiesen. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Anzeige zeigt: "Trying to register"

Das Telefon kann nicht angemeldet werden. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Anzeige funktioniert, aber keine Verbindung möglich

Möglicherweise ist Ihr Telefon gesperrt. Entsperren Sie Ihr Telefon (siehe Kapitel "Entsperren Ihres Telefons", Seite 50).

Konfigurierbare Tasten lassen sich nicht konfigurieren

Möglicherweise ist die Konfigurierung gesperrt. Entsperren Sie Ihr Telefon (siehe Kapitel "Entsperren Ihres Telefons", Seite 50).

Möglicherweise ist die Taste im System für eine Neukonfiguration gesperrt. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Möglicherweise wird das Erweiterungstastenmodul Aastra M530/Aastra M535 mit zuwenig Strom versorgt. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Anzeigekontrast ungenügend

Der Anzeigekontrast ist unpassend eingestellt. Ändern Sie die Einstellung (siehe Kapitel "Anzeige einstellen", Seite 74).

Eingeschränkte Tonqualität beim Freisprechen

Die Tonqualität kann durch zu hohe Lautstärke gemindert sein – reduzieren Sie die Lautstärke. Falls die Tonqualität schwankt, wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Nur Notrufe möglich

Möglicherweise wollen Sie an einem Free Seating Telefon telefonieren, an welchem Sie sich nicht angemeldet haben. Melden Sie sich an (siehe Kapitel "Free Seating", Seite 65).

Telefonieren möglich, aber Namen werden nicht angezeigt, Tastenkonfiguration fehlt und Telefon reagiert nicht auf Funktionsbefehle

Eingeschränkter Modus nach SW-Update ohne Update-Lizenz.

Hinweis:

Bei anderen Meldungen, Störungen und für Fragen wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Deklaration Open-Source-Software (Aastra 5380ip)

Hinweise zu Open-Source-Software

Dieses Produkt enthält Open-Source-Software von Drittanbietern, die den GNU-Lizenzbestimmungen GPL (GNU General Public License) und LGPL (GNU Library/Lesser General Public License) unterliegen.

Die Lizenztexte der GPL- und LGPL , sowie der Source-Code der unten aufgeführten Software-Teile, sind verfügbar unter <http://www.aastra.com/docfinder> (Dokumenttyp "Public GNU source").

Die Lizenztexte der GPL- und LGPL sind ausserdem im Telefon selber abgelegt und können über das eingebaute Web-Interface eingesehen werden (URL: <IP-Adresse Ihres Telefons>).

Bitte lesen Sie den genauen Wortlaut, um sich über Ihre Rechte bezüglich der besagten Lizenzen zu informieren.

Dieses Produkt enthält folgende Software, die den GPL-Bestimmungen unterliegen:

- Linux kernel, verfügbar unter www.kernel.org/
- Busybox, verfübar unter www.busybox.net/

Dieses Produkt enthält folgende Software, die den LGPL-Bestimmungen unterliegen:

- uClibc, verfügbar unter www.uClibc.org/

Index

Numerics

2-Firmen-Anlage	110
-----------------------	-----

A

Aastra M530	123
Abweisen	54
Abwesenheit organisieren	43
Aktivierte Merkmale zurücksetzen	26
Alphasuche	29
Alphatastatur	2, 23
Anklopfen:	
beantworten	36
bei internem Benutzer	35
Schutz-Einstellung	86
Anmelden	119, 122
Anruf abweisen während der Rufphase	54
Anruf entgegennehmen	14
Anruf übernehmen	56
Anruf weiterleiten während der Rufphase	53
Anruflenkung	62
Anrufliste	30, 31
Anrufschutz:	
Schutz-Einstellung	86
Anrufumleitung	44, 48
Anschliessen:	
am System	119
IP-Telefon	120
IP-Telefon am LAN	121
PC am LAN	121
Stromversorgung	122
Telefon	119
Anwesenheit	43
Anwesenheit konfigurieren	91
Anwesenheitstaste	3, 43
Anzeige:	
Anzeigekontrast	74
Anzeigesymbole	20
Anzeigetext	20
einstellen	74
M535 Anzeigekontrast	75
Anzeige-Symbole	5
Anzeige-Symbole M535	6

Anzeige-Text für Ruhezustand	84
Audio	76
Aufmerksamkeits-LED	26
Aufmerksamkeitston-Lautstärke	77
Aufschalten:	
Schutz-Einstellung	86
Aufstellen	116
Automatisch Freisprechen	78

B

Bedienerführung	19
Bedienungselemente	2
Beendertaste	4
Belästigungsanruf verfolgen	62
Beleuchtung	74
Beleuchtungsintensität	74
Beleuchtungsintensität M535	75
Benutzerinformationen	8
Beschriftungsstreifen	4, 125
Bildschirmschoner einschalten	84
Bluetooth®:	
Betrieb	80
Headset	80
Konferenzgeräte	80

C

CLIP	61
------------	----

D

Datenschutz (Sicherheitshinweise)	7
Demontage	118
Diskretruf	61
Dokumentinformation	10
DTMF	57
DTMF (Tonwahl) konfigurieren	82
Durchsage:	
empfangen	38
Schutz-Einstellung	86
starten	37

E

Eingabe korrigieren	24
Eingabemarke bewegen	24

Einstelltasten	3
Entsorgung (Sicherheitshinweise)	7
Entsperren	50
Erweiterungstastenmodul:	
Aastra M530	123
anschlüssen	124
Anschlüsse	123
LED	21
verwenden	21

F	
Fangen	62
Fernbedienung	67
Foxtaste	3
Foxtaste verwenden	21
Free Seating	65
Freisprechen	17, 78
Freisprechmikrofon	2
Fremdtelefon	58
Funktion auf Taste speichern	94
Funktion und Verwendungszweck	9
Funktionen formulieren	98
Funktionsauswahl für konfigurierbare Taste	51
Funktionsbefehle	98
Funktionscodes	99
Funktionsstörungen	127
Funktionstaste	94

G	
Gebühren	14, 38, 58
Gespräch beenden	14
Gesprächsdauer	14
Gesprächspartner weiterverbinden	41
Gesprächstaste	3
GNU-Lizenzbestimmungen	128
Gross-/Kleinschreibung	24

H	
Haftungsausschluss	10
Headset	18
Headset-Betrieb aktivieren	79
Hörlautstärke einstellen	76

I	
Inbetriebnahme	113
Installation	113

K	
Kommunikationssystem	85
Konferenzgespräch	40
Konfigurierbare Taste	4

Kontakt ins Telefonbuch übernehmen	89
Korrekturtaste	3
Kostenkontrolle (Sicherheitshinweise)	7

L	
LAN	121
Lauthören	16
Lautsprechartaste	3
Lautstärke	76
LED	26
Leitung:	
Aktive Leitung wechseln	72
Anruf auf Leitungstaste entgegennehmen	70
Anruf parken auf Leitungstaste	72
Telefonieren über Leitungstaste	71
Leitungstaste	70
Leitungstaste konfigurieren	97
Lieferumfang	114
Lokale IP-Einstellungen	85

M	
Makeln	40
Markennamen	10
MCID	62
Menüführung	25
Metallobjekte (Sicherheitshinweise)	7
Mikrofon stummschalten	17
Mikrofontaste	3
Mithören und Aufzeichnen	10
Montieren	116

N	
Namenwahl	28, 29
Navigationstaste	3
Navigationstaste verwenden	25
Numerische Tasten	2
Nummerntaste	93

O	
One Number Benutzerkonzept	9
Open-Source-Software	128
Optionen	115

P	
Parken eines Gesprächspartners	42
Passwort	83
Persönliche Anruflenkung	62
Persönliche Begrüssung verwalten	90
PIN ändern	83
PoE	122
Power-Over-Ethernet	122

Privatanruf mit PIN	38
Produktinformationen	7

R

Reihenapparat	70
Ring Alone	63
Rückfrage im Gespräch	39
Rückruf:	
anfordern	34
beantworten	35
Ruf aus	77
Rufeigenschaften einstellen	76
Rufgeschwindigkeit	77
Ruflautstärke	77
Ruflautstärke einstellen	76
Rufmelodie	77
Rufnummer auf Taste speichern	93
Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen	89
Rufnummerunterdrückung	61
Rufweiterschaltung	46

S

Schutz-Einstellungen	86
Sicherheitshinweise	7
Signale	26
Sperren	49
Sprache auswählen	82
Stilles Aufschalten	64
Störungsfall	127
Stummschalten	17
Symbole	5, 6

T

Taste:	
konfigurieren	92
löschen	96
Tasten:	
.....	21
Tastenlegende	2
Team:	
Durchsage an Teampartner	69
Organisation im Team	68
Teampartner anrufen	68
Teampartner vertreten	69
Teamtaste verwenden	68
Teampartner auf Taste speichern	95
Teamtaste	95
Telefonbuch	29, 30
Telefonbucheintrag:	
bearbeiten	88

erstellen	87
löschen	88
Telefonbuchtaste	3
Telefonieren:	
an einem Fremdtelefon	58
im Freisprechen	17
im Lauthören	16
mit Headset	18
mit Komfortfunktionen	27
mit Vermittlerkonsole	106
Textmeldung:	
lesen	56
senden	55
Tischtelefon	116
Tonwahl	57, 82

U

Umgebungsbedingungen	
(Sicherheitshinweise)	7
Umleiten:	
Anrufe weiterschalten	46
Anrufumleitung	44
Auf Nachricht	48
Auf Voicemail	47
Schutz-Einstellung	86
Umschalttaste	4
Unterdrücken der Rufnummer	61

V

Verbinden	41
Verbindungen (Sicherheitshinweise)	7
Vermittlungstelefon:	
Aastra M535	101
Aktive Leitung wechseln	108
Allgemeine Informationen	101
Anruf auf 2-Firmen-Anlage	110
Anruf auf Leitungstaste	106
Anruf auf Persönliche Taste	106
Anruf parken	108
Anzeige	102
Anzeige-Symbole	102
einstellen	104
Externes Gespräch übergeben	109
Fernbedienung	112
Gespräch auf 2-Firmen-Anlage	111
Gespräche über Leitungstaste	107
Gespräche über Persönliche Taste	107
LED	102
Leitungstaste löschen	105
Leitungstasten	101

Persönliche Taste	102
Stellvertretung	110
telefonieren	106
Vermittlungsleitungen	104
Warteschlange	102
Voicemail	47
Voicemail:	
abhören	54
konfigurieren	90

W

Wählart	57
Wählen:	
aus Anrufliste beantworteter	31
aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe	30
aus externen Telefonbüchern	30
aus Telefonbuch	29
mit konfigurierbarer Taste Aastra M535	33
mit konfigurierter Foxtaste	32
mit Namen	28
mit Rufnummer	15
mit Wahlwiederholung	16, 32
Wahlwiederholung	16, 32
Wahlwiederholungstaste	3
Wandmontage	117
Wartung (Sicherheitshinweise)	7
Weiterleiten	53

Z

Zentralwecker:	
beantworten	60
Suchen eines Benutzer über	59
Zifferntasten	22
Zubehör (Sicherheitshinweise)	7



Konformitätserklärung

Die Aastra Telecom Schweiz AG erklärt hiermit, dass

- die Aastra 400 Produkte mit den grundlegenden Anforderungen und den weiteren relevanten Festlegungen der Richtlinie 1999/5/EG übereinstimmen.
- sämtliche unsere Produkte RoHS- und WEEE-konform produziert werden (2002/95/EG und 2002/96/EG).

Die produktspezifischen Konformitätserklärungen finden Sie auf dem Aastra Dokumentenportal:

www.aastra.com/docfinder.

Haftungsausschluss

Aastra® ist ein eingetragener Markenname von Aastra Technologies Limited. Technische Änderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten.

Copyright © 2010 Aastra Technologies Limited

